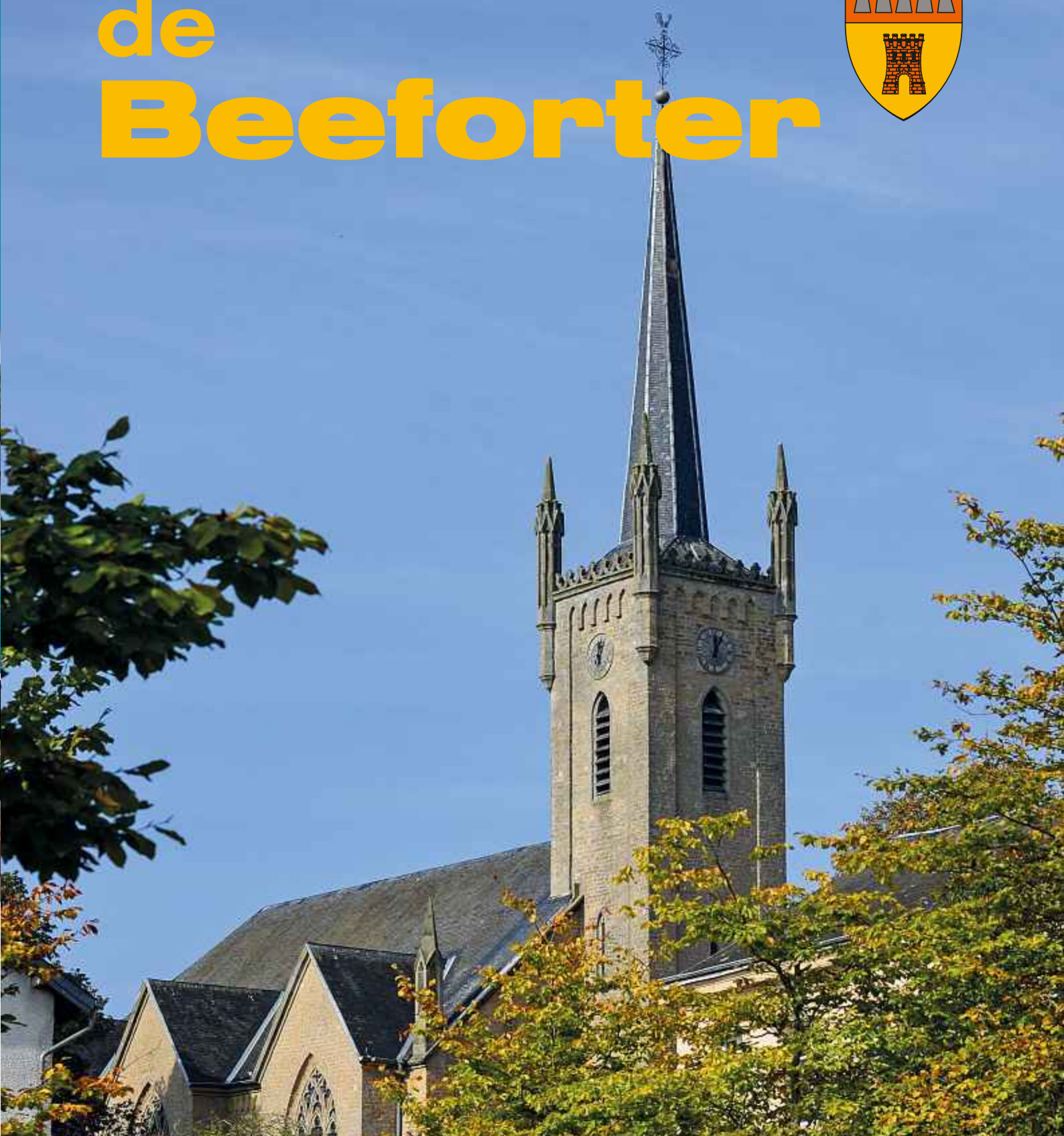
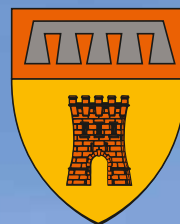

de Beeforter



Informationen aus der Gemeng Beefort

N°55



Maison médicale

Adresse

5, rue de l'Eglise
L-6315 Beaufort

Médecins généralistes

Dr P. Kutter / Dr A. von Habsburg / Dr N. Ribera
Tél. : 86 94 86

Prises de sang (Laboratoires réunis)

Tél. : 78 02 90-1 / Lundi au vendredi de 07h00 à 10h00

Dr Alexandra v. Habsburg : Lundi et Mercredi 8.30 – 12.00 sans RDV

Dr Norbert RIBERA : Jeudi : 15.00 – 18.00 avec RDV

Dr Pierre Kutter :
Lundi : 15.00 – 18.00 avec RDV
Mardi : 8.30 – 12.00 sans RDV
15.00 – 20.00 avec RDV
Jeudi : 8.30 – 12.00 sans RDV
Vendredi : 8.30 – 12.00 sans RDV
15.00 – 18.00 avec RDV

IMPRESSUM

Editeur : Commune de Beaufort

Rédaction : Lou BRANDENBURGER, Camille HOFFMANN, Georges RISCHETTE, Tessy PENA, Claire PICARD

Email : secretariat@beaufort.lu – **Website :** www.beaufort.lu

Conception et Layout : Hippoline S.à.r.l. Beaufort / Imprimerie Centrale Luxembourg

Photos : Françoise BONERT, Camille BRANDENBURGER, Lou BRANDENBURGER, Monique BRANDENBOURGER, Margot FLAMMANG, Alphonse HAAKER, Christian KIEFFER, Jos NERANCIC, Claire PICARD.

Titelfoto: Marc Detail: Die Beforter neugotische Kirche aus dem Jahre 1852.

Wir bedanken uns bei Allen, die uns bei der Erstellung des „Beeforter 55“ unterstützt haben.

Nous remercions tous ceux qui ont contribué à la réalisation de cette édition.

Impression et mise en page : Imprimerie Centrale, Luxembourg – Imprimé sur papier recyclé



Die Kreuzkapelle genannt „an der Klaisgen“ diente den Befortern als Zufluchtstätte wo sie Andachten hielten und beteten.

Gemeinderatssitzung vom

9. September 2016

Eingangs der Sitzung genehmigte der Rat 427.234,27 € an Einnahmen und schritt dann zur Genehmigung von notariellen Akten.

Mit den Konsorten Schilling tauscht die Gemeinde Landparzellen von 3,66 ar zwecks Bau des neuen Feuerwehrlokals. Angedacht ist die Erweiterung des Parkplatzes beim Kummelsbau und so kauft die Gemeinde auf der „Kummel“ 3,40 ar Land zum Preise von 3.400 €. Bei insgesamt 6 Emprisenakten werden die Besitzverhältnisse im Rahmen der Erneuerung der Eppeldorferstraße neu geregelt.

Bei der „Äispist“ plant die Gemeinde den Bau eines Multisport-Stadions. Der hierfür genehmigte Kostenvoranschlag beläuft sich auf 110.002,51 €.

Zum Delegierten beim Naturpark Möllerdall wird Bürgermeister Camille Hoffmann ernannt. Der Gemeinderat ratifiziert die Beschlüsse und Konventionen des Sozialamtes Befort und verabschiedet dessen Konten des Jahres 2013.

Wander- und Mountainbiketouren wird der neue Beforter Verein „Randonnées Müllerthal a.s.b.l.“ organisieren. Der Rat nimmt die Statuten zur Kenntnis. Der neue Verein organisiert am 09.10.2016 eine MTB/VTT-Tour von 37 / 57 km und eine Wanderung über 9 km. Start um 8 Uhr bei der neuen Beforter Jugendherberge.

C.B.

Gemeinderatssitzung vom

21. Oktober 2016

13 Punkte standen auf der Tagesordnung des Beforter Gemeinderates in seiner Sitzung von Ende Oktober 2016.

Eingangs der Sitzung genehmigte der Rat Einnahmen über 2.938.137,38 €. Darunter fallen 1.520.483 € an Staatszuwendungen und 1.059.000 € Anteil an der Gewerbesteuer.

Marc Hoffmann, der Beforter Förster, stellte den Kultur und Hauungsplan 2017 vor. Mit der Hauung von 2160 Kubikmeter Festholz rechnet der Förster mit Einnahmen von 83.400 €. Die Ausgaben von 128.300 € stehen für einen normalen Hauungsplan ohne Schwerpunkte, für die Waldverjüngung, für die Organisation von Schulaktivitäten im Wald wie z.B. der Tag des Baumes am 12. November, sowie die Anschaffung zusammen mit der Gemeinde Reisdorf eines Abrichtdickenhobels.

Erstmalig stellte Marc Thill von der Biologischen Station des Naturparks Müllerthal dem SIAS im Beforter Gemeinderat einen Naturschutzplan vor, der in Abstimmung mit dem Förster umgesetzt werden soll auf dem Gebiet der Gemeinde Befort. Es geht darum praktische Arbeiten außerhalb des Waldes umzusetzen und die Bevölkerung für Hecken- und Obstbaumpflanzaktionen, sowie für den Erhalt und die Pflege von Streuobstwiesen (Bongerten) und Solitäräbäumen in der Gemeinde zu begeistern und bei der Beantragung von eventuellen Subsidien Hilfestellung zu leisten. Mittels Antragsformularen sollen die Einwohner



Im Rahmen des Tages des Baumes pflanzten die Beforter Kinder der „Bëschrèche“ zusammen mit dem Förster einen „Baum des Jahres“, eine kleinblättrige Linde, genannt Winterlinde (tilia cordata).



Danach ließen sie sich die auf offenem Feuer gekochte Suppe im Wald gut schmecken.

in einen gemeinsamen Naturschutzplan zum Pflegeschnitt und Pflanzung von Hochstammobst- und Laubbäumen zur Förderung von attraktiven Landschaften in der Gemeinde eingebunden werden.

9.500,02 € an Budgetkreditänderungen werden vom Überschuss des Postens „Entretien de la voirie rurale“, zu den Posten Gemeindesyndikat SIGI, Office Social sowie zu den „consommations propres de la commune“ umgeschichtet.

Die Abschlusskonten aus 2014 wiesen ein Boni von 3.785.522,16 € aus. Einstimmig verabschiedet wurde sowohl das Konto des Schöffenrates sowie dasjenige des Einnahmers. Das Boni setzt sich wie folgt zusammen: Dem Boni aus 2013 von 1.257.503,65 + 7.505.398,21 an ordentliche Einnahmen + 2.593.365,44 € an außerordentlichen Ein-

nahmen stehen 4.882.350,27 an ordinären Ausgaben und 2.688.394,87 € an außerordinären Ausgaben entgegen.

Die Abstimmung über die zwei Varianten die der Schöffenrat für den Bau von 6 neuen Klassensälen (sowie weitere Bastel- und Versammlungsräume) für die Kinder im Vorschulalter vorgeschlagen hat, vertagte Bürgermeister Camille Hoffmann in die nächste Sitzung am 15. November. Alternative Vorschläge über Nutzung und Bauort sollen vorher in einer Arbeitssitzung des Gemeinderates zusammen mit dem Architekten und im Beisein der Vertreter des Lehrpersonals beraten werden.

Der diesbezügliche Kostenvoranschlag für das „avant projet sommaire“, bei dem das frühere Gebäude abgerissen werden soll und bei dem ein kompletter Neubau eingeplant ist, beläuft sich auf 5.194.220,57 € (TTC). Für die Variante Integration und Aufstockung des Altbaus in das Projekt würden sich die Kosten bei 5.041.623,30 € ansiedeln. Dass das Projekt zu teuer wäre ließ Bürgermeister Camille Hoffmann nicht gelten, er argumentierte, dass der Bau eines Klassensaaes, nach heutigem Standard mit gut 700.000 bis 800.000 € zu veranschlagen sei.

Genehmigt wird ein Zusatzkostenvoranschlag von 243.077,78 € für einen erweiterten Ausbau des Rohbaus und für die Anpassung der Haustechnik, betreffend den Bau des neuen Lokals für Feuerwehr und Rettungsdienst.

Für die Erneuerung und Vergrößerung der Kläranlage benötigt die Gemeinde ein größeres Grundstück sowie einen neuen Zufahrtsweg. Mit Paul Lux (110 ar) und Familie Schilling/Bartimes (18,40 ar) geht die Gemeinde einen Tausch von Ländereien ein.

Die Gemeinde verpachtet vom 01.11.2016 bis zum 31.10.2022 zwei Landparzellen, stammend aus dem Zukauf vom Anwe-



Der Bau des neuen Lokals für die Feuerwehr und den Rettungsdienst schreitet zügig voran.

sen Dussier zum Pachtpreis von 3,- €/ar an die Landwirte Paul Lux (4 ha 90 ar 73 ca) und Emile Reiff (1 ha 37 ar 40 ca).

Der Rat genehmigt die punktuelle Abänderung des Bebauungsplanes von einer „zone agricole“ in eine „zone d’habitation“ à faible densité, dies zwischen der Route d’Eppeldorf und der Rue Pierre Saffroy in Befort. Ein privates Bauvorhaben (PAP) sieht hier den Bau von 5 Einfamilienhäusern vor.

Die Genehmigung der punktuellen Änderung des Bebauungsplanes „in den untersten Wiesen“ in Dillingen, die Umklassierung von einer Camping-Zone in eine Wohnzone (Habitat 1), erlaubt nach Erstellen eines PAP den Bau von 15 Einfamilienhäusern.

Genehmigt wurde auch der PAP „Op der Heed Phase 2“ nachdem die staatliche „Cellule d’évaluation“ am 26. Juli 2016 ihr Gutachten erstellt hatte. Hier werden auf einem Grundstück von 18,05 ar in der rue Pierre Saffroy 5 Wohnungen gebaut.

Als Chef de corps adjoint bei dem SIS Beaufort, dem Beforter Feuerwehr- und Rettungsdienst wird Andy Wagner ernannt.

Dokumente, die die Besitzverhältnisse der Beforter Kirche, der Kapelle in Dillingen sowie der Klaisgen-Kapelle klären könnten, sind keine gefunden worden. Im Einvernehmen

mit den Verantwortlichen der Kirchenfabrik gehen die Beforter Kirche und die beiden Kapellen in den Besitz der Gemeinde Befort über.

C.B.

Gemeinderatssitzung vom

15. November 2016

Die Sitzung vom 15. November des Beforter Gemeinderates begann mit der einstimmigen Verabschiedung der Konventionen betreffend die Besitzverhältnisse der Beforter St Michelskirche sowie der Kapelle in Dillingen und der „Klaisgen“ Kapelle in Befort.

Die Konventionen, mittels derer die Beforter Sakralbauten in den Besitz der Gemeinde übergehen, sind von der Kirchenfabrik sowie von dem Schöffenrat unterschrieben und müssen jetzt noch vom Innenministerium und vom Bistum gegengezeichnet werden.

Die Beforter Gemeinde ist gewillt, das Kulturzentrum „Kumelsbau“, welches Besitz der Kirchenfabrik ist und mittels eines langfristigen Mietvertrages seitens der Gemeinde



1912 kam es zum Bau der Dillinger Kapelle, die im Krieg schwer beschädigt wurde. Unter Pfarrer Wantz wurde die Kapelle von Dillingen von 1945-1951 wiederaufgebaut.

angemietet ist, auch von der Kirchenfabrik zu übernehmen und hat Verhandlungen in diese Richtung eingeleitet.

Die Abschlussrechnung für die Installation einer mit Kohlefiltern arbeitenden Trinkwasseraufbereitungsanlage beläuft sich auf 132.532,87 €. Die staatlichen Zuwendungen belaufen sich hier auf 22.000 €.

In der Sitzung vom 21. Oktober 2016 war die Entscheidung über die Genehmigung des „avant-projet sommaire“ für den Bau einer neuen Schule für die Kinder im Vorschulalter vertagt worden. In einer Arbeitssitzung am 9.11. des Gemeinderates im Beisein von Architekt, Planungsbüro und dem Lehrpersonal konnten die Vor- und Nachteile nochmals abgewogen und so die letzten Zweifel ausgeräumt werden. Einstimmig entschied sich der Rat für die Variante bei welcher der Altbau abgerissen wird und durch einen Neubau ersetzt wird. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 5.194.220,57 € (TTC).

Der Rat einigte sich auf den Vorschlag des Schöffenrates die Teuerungszulage für das Jahr 2016 auf dem Niveau von 2015 zu belassen. Ebenso gab es bei der Vergabe an Subsidien 2016 an die lokalen Vereine keine Änderungen.

C.B.

Gemeinderatssitzung vom

19. Dezember 2016

Eingangs der letzten Gemeinderatssitzung in 2016, ging Bürgermeister Camille Hoffmann in den Mitteilungen des Schöffenrates an den Rat, auf die wachsende Einwohnerzahl ein und zeigte sich unzufrieden mit der Entwicklung im Dienstleistungssektor in der Beforter Gemeinde.

Nach der Aufgabe des Postschalters in 2016 schließt nun Mitte 2017 auch die Sparkassenfiliale. Am 10. Dezember beendete die „Superette und der Getränke und Dépositaire Hanff“ nach 50 Jahren seine Aktivitäten. Ein Lebensmittelgeschäft öffnet wieder Mitte nächsten Jahres in der neuen Seniorenresidenz. Den Getränkemarkt aber teilen sich die Betriebe aus der Region auf.

555.388 € an Staatszuwendungen (avances 3. Trimester), 463.000 € an Gewerbesteuer (avances 4. Trimester) sowie 224.939 € an Subventionen für die Maison Relais sind die Hauptposten bei den sich auf 1.278.668,96 € belaufenden Einnahmen, die vom Rat wie alle weiteren 10 Punkte der Tagesordnung einstimmig verabschiedet wurden.

Rektifizierter Haushalt 2016: Bei einem Boni aus 2015 von 3.927.922,16 € stehen im ordentlichen Haushalt 2016 den 7.539.935,79 € an Einnahmen, Ausgaben von 6.425.958,24 € entgegen. Im außerordentlichen Teil belaufen sich die Einnahmen auf 857.225 € und die Ausgaben auf 3.787.689,66 €. Das voraussichtliche Boni Ende 2016 wird sich auf 2.111.435,05 € belaufen. Die Schuldenlast der Gemeinde beträgt Ende dieses Jahres 1.552.934,25 € was bei der aktuellen Einwohnerzahl von 2.678 Einheiten eine Prokopfverschuldung von 580 € ergibt.

Haushaltsplan 2017: Die gute Nachricht ist, wie Bürgermeister Camille Hoffmann mitteilte, dass die Beforter Gemeinde als ärmste Gemeinde aus dem Lande, 2017 durch die Gemeinde-Finanzreform über 881.000 € an Mehreinnahmen verfügen wird gegenüber dem Referenzjahr 2015. Die Einnahmen aus dem „Fonds de dotation globale des communes“ sind mit 6.626.648 € eingetragen.

Wichtige außerordentliche Ausgaben sind geplant: 100.000 € für die Fertigstellung des PAG, 115.000 € für Grundstückskäufe, 300.000 € für den Umbau der früheren Jugendherberge zum Sitz des regionalen Sozialamtes, 150.000 € zum Umbau des Hiirddenhauses, 200.000 € zur Renovierung des Daches des Hauses auf Nr. 12 grand-rue in Befort, 400.000 € zum Dachausbau der Maison Theis, 2.000.000 € für den Bau eines neuen Feuerwehrlokals, 400.000 € für die Erneuerung der Kläranlage, 600.000 € für die Erneuerung der route d'Eppeldorf, 450.000 € für die Erneuerung der Sauerstraße in Dillingen, 1.000.000 € für den Bau eines Trinkwasserbehälters, 300.000 € für eine neue Wasserleitung zwischen Dillingen und Cloosbiert, 140.000 € für einen Mini-Stade bei der Eisbahn, 500.000 € als Kapitalbeitrag für Subventionen im Tourismus- und Sportbereich, 1.000.000 € für die Vergrößerung der Grundschule (Schule), 400.000 € für den Ausbau der zentralen Holzheizungsanlage „Op der Gare“, sowie 170.000 € zur Anschaffung einer Kehrmaschine.

Mit dem Rekord an geplanten 9.630.224,34 € an außergewöhnlichen Ausgaben in 2017 kommt viel Arbeit auf den Schöffenrat zu. Bei den gewöhnlichen Ausgaben fallen 7.306.714,07 € an. Die ordentlichen Einnahmen belaufen sich auf 7.943.322 €, die außerordentlichen Ausgaben auf 6.910.970 €. Mit einem definitiven Bonus von 28.788,66 € rechnet man Ende 2017.

Ab 01.01.2017 wird der Sperrmüll nicht mehr auf abgelieferte Kubikmeter, sondern auf Kilogramm abgerechnet. Der Preis für ein kg Sperrmüll wird mit 0,35 € in Rechnung gestellt. Der Rat ratifizierte die strategische Umweltprüfung (SUP) zum neuen PAG. Eine Infoversammlung zur neuen SUP der Gemeinde findet am 11. Januar 2017 um 19 Uhr im Kummelsbau statt.

Auch ratifizierte der Rat die Beschlüsse des regionalen Sozialamtes mit Sitz in Befort. Die Einnahmen und Ausgaben des rektifizierten Haushaltes 2016 pendeln sich bei 716.850 € ein. Der Anteil der Beforter Gemeinde beläuft

sich auf etwa 60.000 €. Der Haushaltsplan 2017 des Sozialamtes sieht Einnahmen und Ausgaben über 709.950 € vor. Einstimmig wird der scheidende Präsident des Sozialamtes Marc Reckinger ab dem 1. Januar 2017 für eine weitere Periode von fünf Jahren wieder als Delegierter der Gemeinde gewählt.

Der Rat genehmigt eine Immobilientransaktion mit der Kirchenfabrik in Dillingen. Ein Weg aus dem Jahre 1809, der von der früheren Kapelle in Dillingen zum Friedhof führte, wird seit Menschengedenken nicht mehr genutzt und geht so in das Eigentum von Gemeinde und den angrenzenden Nachbarn über.

Auch genehmigen die Räte noch ein außergewöhnliches Subsidi an das „Syndicat d'Initiative Beaufort“. Die Gelder werden vorwiegend für Erneuerung und Erweiterung von Sanitäranlagen auf dem Campingfeld genutzt werden.

C.B.



D' HEINZELMÄNNERCHER

Ären service de proximité

OFFRE SPÉCIALE PRINTEMPS !

Une assistance à domicile pour les seniors et les personnes dépendantes

DEMANDEZ-NOUS:

Travaux de jardinage
Préparation de la terre, plantation du potager, entretien de la pelouse, débroussaillage, taille des haies, etc...

Nettoyage de printemps
Entretien intérieur et extérieur de votre maison, réparations, nettoyage haute pression, peinture, etc...

FRÜHJAHRSSONDERANGEBOT!

Unterstützung im Alltag für Senioren und hilfsbedürftige Menschen

fragen sie uns:

Gartenarbeiten
Vorbereiten des Bodens, Anpflanzen von Gemüse, Rasenpflege, Unkrautjäten, Heckenschneiden etc...

Frühjahrsputz
Instandhaltung Ihres Hauses von innen und außen, Reparaturen, Hochdruckreinigung, Malerarbeiten, etc...

Tarif TTC incl. MwSt:
 12,50 € / h / salarié / Std. / Mitarbeiter
 3,50 € / h / machine / Std. / Maschine

TEL.: 28 80 80

8, an der Laach | L-6550 Berdorf |
 mellerdall@cig.lu | **mellerdall.cig.lu**



Ehrung der verdienstvollen Schüler und Studenten 2016

Am 21. Dezember 2016 wurden die verdienstvollen Schüler und Studenten der Gemeinde Befort geehrt.

Für die diesjährige finanzielle Unterstützung wurden 69 Anfragen eingereicht. 59 Anfragen entsprachen den Kriterien und wurden in Betracht gezogen. Es wurden Subsidien in Höhe von 6.125 € für folgende Leistungen ausbezahlt: 8 Universitätsdiplome, 22 Primes d'encouragement (Jahresdurchschnittsnote zwischen 40 und 44 Punkte im Jahr), 18 Primes de mérite (Jahresdurchschnittsnote über

45 Punkten), 5 Primes unique (Abitur mit einer Jahresdurchschnittsnote unter 40 Punkten), 4 Primes unique + primes d'encouragement (Abitur mit einer Jahresdurchschnittsnote zwischen 40 an 44 Punkten), 2 Primes unique + primes de mérite (Abitur mit einer Jahresdurchschnittsnote von über 45 Punkten).

Bürgermeister Camille Hoffmann zollte den zahlreichen Jugendlichen und Erwachsenen Hochachtung für ihre Leistungen.



Erënnerungen un d'Joer 1993

Spillschoul bis Primärschoul vum Joergang 93 huet sech den 30. September 2016 mat hirem Léierpersonal zu Beeft an der Jugendherberge erëmgessinn.

Et war e flotten Owend mat ville schéinen Erënnerungen un eis Schoulzäit.

22. Juni 2016

Nationalfeiertag

De Schäfferot vun der Gemeng Beefort hat all Matbierger häerzlech invitéiert fir bei de Manifestatiounen vum Gebuertsdag vu senger Kinneklecher Altesse, dem Grand-Duc Henri derbäi ze sinn.

Um Programm stung den Te Deum an der Porkierch zu Beefort op Invitatioun vum Här Paschtouer Carlo Morbach.

Ueschléissend d'Usproch virun der Gemeng vum Här Buergermeeschter Camille Hoffmann.

Hei sin och folgend Leit geéiert ginn:

Jugendpompjeeën

3 hu mat Succès de Wëssenstest am Bronze bestanen.

- DE CARVALHO DIAS Johan
- JADE Jérôme
- MEYERS Tom

Pompjeeën

Sëlwer Medail (20 Joer Déngscht)

- BREUSKIN Alain

Gemengenaarbechter

Médaille de bronze / Ordre de la couronne de chêne

- SANDRON Albert

Gemengebeamten

Médaille d'argent / Ordre de la couronne de chêne

- HERTGES Mike

Géint 20.00 Auer war Receptioun mat Eierewäin am Kummelsbau offréiert vun der Gemeng an Zesummenaarbecht mat der Kulturkommissioun vu Beefort.

Duerno Bal Populaire organiséiert vum Fuesclub vu Beefort.

Ab 19.00 Auer Grillspezialitéite mam Group sportif, récréatif et culturel Fiolhoso-Beaufort.



Den Nationale Commemoratiounsdag 2016

Den Nationale Commemoratiounsdag ass 2016 um Sonndeg vum 9. Oktober ofgehalen ginn.

Dëse Gedenktag soll eis un d'Resistenz vum Lëtzebuerger Vollek an der schwéierer Zäit vun 1940-1945 erënneren.

Die Gedenkfeier im Jahre 1984





22^{ten} Trip Souvenir „Night Vigil“

Der „Cercle des Anciens de la Garde Grand-Ducale“ hatte am 17. Dezember 2016 zur jährlichen Night Vigil (Nuetswach) auf dem Stellplatz der Cie B/=&= AIB in Befort eingeladen.

Dies geschah im Gedenken an die Rundstedt-Offensive die am 16. Dezember unser Land in Angst und Schrecken stürzte.

Treffpunkt war am 17. Dezember vor der Kirche in Befort, die Messe wurde zelebriert von Lt-Col Nicolas Wenner unterstützt von der Beforter und der Lallinger Chorale Ste Cecile.

Die Blumenniederlegung fand vor der Tafel der G.I. an der Kirchenmauer statt ebenso wie später bei den Kreuzen der G.I. bei der alten Jugendherberge und bei der Stèle von T/Sgt Bob Hebert auf Schéidbiérg.





Beeforter Senioren „In Portrait“

Suzanne Walch Schilling

Nachdem Jean-Pierre Zigrang es bis zum 100. Geburtstag geschafft hatte, war es Madame Suzanne Schilling-Walch welche diesem Ziel mit 95 Jahren sehr nahekam.

Geboren wurde Suzanne Walch in Ermsdorf als älteste Tochter von Jean-Pierre Walch-Kauten. Fünf weitere Geschwister sollten auf dem Bauernhof weiterhin das Licht der Welt erblicken, 4 Mädchen und 2 Buben.

Susanne Walch besuchte die Schule in Medernach um danach im elterlichen Betrieb in Ermsdorf zu arbeiten. Dies bis zum 26. Mai 1950 wo sie den in Befort ansässigen Adolphe Schilling heiratete. Sie zog mit ihm in das altehrwürdige Maria-Theresien Haus aus dem 18. Jahrhundert im Zentrum von Befort. Ein Sohn wurde geboren, Jeng Schilling, und Susanne leitete mit ihrem Ehemann zusammen den Bauernbetrieb bis zu dessen Tod am 1. März 1982.

Mittlerweile hatte auch Sohn Jeng am 1.10.1976 Hilda Weber aus Christnach geheiratet. Zwei Enkelkinder konnte Susanne Schilling in ihren Armen wiegen.

Vater Jeng Schilling trat vor einigen Jahren die wohlverdiente Rente an. Tochter Nathalie entschied sich für die Beamtenlaufbahn und ist in Waldbillig zu Hause. Sohn Christopher ist ein würdiger Nachfolger seiner Eltern, der den Bauernbetrieb mit Umsicht und Fachkenntnis leitet.

Die Patriarchin Susanne Schilling-Walch hatte zeitlebens das Zepter fest in der Hand. Erst wenige Wochen vor ihrem Tod wurde sie bettlägerig und verbrachte somit ihre letzten Lebenswochen in der Maison des Soins in Vianden.

Als älteste Tochter geboren überlebte sie alle ihre Geschwister. Sie verstarb am 19.12.2016 und hinterlässt in der Familie eine Lücke, die so schnell nicht zu schließen ist.



De Schafferot gratuléiert zum 90^{ten} Gebuertsdag



Madame Cecile Wilwert-Paquet



Madame Léonie Seyler-Hartz

Classe de mer 2016

Och 2016 war den C 2.2 (Klasse Wagener, Klass Petry a Klass Marcinkowski)
vum 13.-17.06 op Middelkerke an d'Colonie.





D'Wieder hat gutt matgespillt.
Fir verschidde Kanner war
dat een aussergewöhnlecht
Erliefnes, well et di éischte Kéier
war, dass si d'Mier gesinn hunn.

Mir ware vill spadséieren an hunn um Strand
Sandbuerge gebaut. Och de Carlo hat eng ganz
schéi Sandbuerge gebaut.



Vill flott Aktivitéiten hunn eis Woch verschéinert:

Pêche aux crevettes

Hei goufe mir e bësse „verkleed“: Mir kruten ee waasserdichte Kostüm iwwert d'Kleeder u fir
am Mier net naass ze ginn. Dat huet och méi oder wéineger geklappt. Am Mier hu mir probéiert
mat engem groussen Netz souvill Crevettë wéi méiglech aus dem Waasser ze zéien. Mat ganzer
3 Crevettë goufe mir dann och belount.



Windpainting

Hei hu mir Konschtwierker am Sand kreéiert.

Art fruité

Mir hu mat Uebst ee schéint Bild op eisem Teller gemaach, wat och duerno lecker geschmaacht huet an dobäi och nach gesond war.

Flott war och d'Spillplaz, di ganz no bei eiser Jugendherberge war.

Den Highlight vun der ganzer Woch war natierlech den Dag am Plopsaland, wou Spiller fir jiddereen derbäi waren.

Et hat eis nach ni eng Glace sou gutt geschmaacht, wéi déi de leschten Nomëtte virun eiser Heemrees op der Digue.

Am Allgemenge goufe mir mam Iesse verwinnt an et huet de Kanner gutt geschmaacht.

Eis Kanner sinn och vum Personal gelueft ginn: Si wieren eng immens brav Grupp gewiescht.

Owes hu mir da Brietspiller gspillt, Kaarte geschriwwen oder gemoolt. Am flottsten hunn d'Kanner natierlech eis Minidisco fonnt, de leschten Owend.

Mir freeën eis well op di nächst Classe de Mer.

C2.2. Beaufort

Hierschtzäit ass Äppelzäit

Ufank Oktober huet d'Gemeng bei eis an der Maison Relais ugeruff an eis gefrot ob mir hinnen wéliten hëllef en Äppel ze rafen.

Sou eng flott Geleeënheet wollte mir eis net entgoe loossen an hunn direkt zougesot.

Sou si mer du mat eise Kanner mat Hëllef vun der Gemeng, déi den Trajet organiséiert hunn, op Déiljen gefuer, wou e ganze Koup Äppel nëmmen drop gewaart hunn, opgeraf ze ginn.

Voller Tatendrang hunn eis Kanner lass geluecht an Eemer fir Eemer gefëllt. No 3 Stonnen hate mir stolzer 10 Plastikskëschte voll opgeraf. Dat gouf ongeféier 1.000 Liter Jus! Mir soen der Gemeng och nach eemol e grouse Merci fir de Viz, deen si eis aus den Äppel presse gelooss huet.





D'Elterevereenegung vu Beefort stellt sech vir

D'Elterevereenegung besteet fir d'Schouljoer 2016/2017 aus engem Comité vu 15 fläissegen Elteren, souwuel Mamme wéi och Pappen, déi sech fir d'Wuel vun de Beeforter Schoulkanner engagéieren. Dëst andeems mir duerch d'ganz Joer bei ville Fester zu Beefort mat eisem Chalet vertraute sinn, fir Iessen a Gedrénks ze verkafen, fir mam Profit dovunner kënne Sue bäizeleeë fir d'vacances de neige an d'vacances de mer, mee awer och fir de Kanner um Schouffest ee flotte Programm u Spill a Spaass z'erméiglechen. Aner Aktivitéite sinn z.B. Liichtmëssdag (dëst Joer nei derbäi komm), wou mir mat iwwer 90 Kanner ee groussen a scho bal onerwaarte Succès haten. Dann direkt duerno war de Kannerfuesbal op den elo ënnert Anerem d'Buergebrennen an den Anti-Drogen-Rallye no

kommen. Eise Programm ass grouss a mir sinn ëmmer mat vill Freed an Engagement derbäi. Ouni all déi vill Hänn aus dem Comité, mee och Iech all, léif Elteren, déi eis ëmmer erëm beim Opriichten oder Küche baken a.s.w. hëllefen, wär dat Ganzt schwéier ze bewältegen. Aus dem Grond freeë mir eis ëmmer iwwert all Hëllef a soen alle fläissegen Hänn iwwert dëse Wee MERCI.

Fir dass Dir ëmmer um Lafende sidd, wat mir grad organisieren oder fir ze kucken, wat mir scho gemaach hunn, fannt Dir eis elo och **ganz nei bei Facebook**.

de Comité vun der Elterevereenegung



D'Beeforter Jugendpompjeeë

D'Beeforter Jugendpompjeeë riichten sech u Kanner a Jugendlecher aus der Gemeng Beefort am Alter vu 8 bis 15 Joer.

Ab dem Alter vu 16 Joer wiesselt ee bei déi "grouss" Pompjeeën.

D'Aktivitéite vun eise Jugendpompjeeën nenne mir „Übung“ a ginn an der Regel all zweete Samschdeg an eisem Pompjeesbau an der Dillinger Strooss ofgehalen.

Mir bidden Iech spannend Erzéiung mam richtigen Ëmgang am Fall vu engem Noutfall oder Brand, ganz vill Teamgeescht a vill Spaass a Freed am zukünftegen Déngscht vun eise Matbierger.

Wann och dir interesséiert sidd, an eis wëllt hëllefen deenen Aneren ze hëllefen da kommt bis laanscht oder informéiert Iech via Telefon op der Nummer: 691 635935

Är Beeforter Jugendpompjeeën.



Ëmmer informéiert iwwert all eis Aktivitéiten an Infoen

www.facebook.com/pompjeenbeefort
an um **www.spbeaufort.wordpress.com**





Nordstad Jugend.lu

Léif Jonker aus der Gemeng Beaufort. Dëst Joer huet Nordstadjugend erëm flott Projeten um Programm, wou dir gäre kënnt deelhuelen.

Kachconcours eng Lëscht mat Liewensmëttel, wou si hiren eegene Menü zesumme stellen an der Jury presentéiere konnten.

De 27.04.2017 ass de Jugend Jobdag. Dee steet an der ale Seeërei um Programm, ganz am Zeeche vun der Informatioun an Orientatioun vir Jonker tëscht 15 an 30 Joer zum Thema vum Aarbechtswegen an Ausbildung. Ziel hei vun ass et, de Jonken an hiren Elteren en direkte Kontakt mat Informatiouns- an Orientéierungs-Service, souwéi mat Entrepreneuren ze bréngen.

Den 02.06.2017 ass d'Teenage Dream, wou Jonker tëscht 11 a 15 Joer d'Méiglechkeet kréien un der Teenage Dream deelzehuelen. Sech informéieren a feiere mat Gläichaltregenen, an dat a Konditiounen déi genee op dës Alterskategorie zougeschnitten sinn. Mat Informatiounsstänn, Spiller, Workshops an där beschter Musek mat Top DJ, wéi ëmmer nom Motto: 100% Spaass, 100% Informatioun, 100% Party Stëmmung, 0% Alkohol.

Den Alldag an de Jugendhaiser steet Iech ëmmer zu Verfügung (Kicker, Billard, Playstation, Wii U, Kachen a Baken, a villen méi). Hei kënnt Dir och mat Äre Froen zu Schoul, Beruff oder aner Themen déi Iech beschäftege laanscht kommen.

All Summer maache mir verschidden Aktivitéiten, wéi Hiken, Héichseelgaart, Wakeboard, Paddelen, Beach-Volley a villen méi. Am Wanter gi mir da mol an de Kino, Bowling spillen oder eng Stad besichen. Mir sinn och ëmmer op fir nei Projeten, also zéckt net Iech bei eis ze mellen, wann Dir e Projet oder Aktivitéit hutt, déi Dir wëllt ëmsetzen. Mir géingen eis op e Besuch freeën.

**Weider Infoen a Fotoen op www.nordstadjugend.lu
Tel.: 809165 / Email: coordination@nordstadjugend.lu**



Den 11.03.2017 war de Kachconcours fir Jonker tëscht 14 a 26 Joer um Programm. An Zesummenaarbecht mat der Dikrecher Hotelsschoul an dem Service National de la Jeunesse hu bis zu 20 Equipen probéiert (2-3 jonker) di beschten Nowuesskäch ze ginn. Déi jonk Käch kruten virum



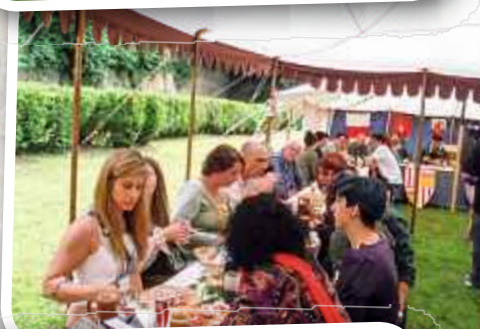
Schlassfest Beefort

Den drëtte Weekend am Juli 2016 war traditionell erëm d'Beeforter Schlassfest. Als Innovatioun war Samschdesowes, am Gaart vum Neie Schlass, e Ritteriessen organiséiert ginn. An enger mëttelalterlecher Ambiance hunn d'Leit e passende Menü zerweiert kritt.

Sonndes war wéi ëmmer e Schlassmaart mat verschiddenen „Ateliers Protégés“. De Concert-Aperitif ass vum „Musikverein Lyra Mettendorf“ (D) gespielt ginn, nomëttes war e flotte Perkussiouns-Concert vum Grupp „Scholasbotter“ vun der Ligue HMC. Den Danzgrupp „Folklor Lëtzebuerg“ huet verschidde Volleksdänz gewisen. Fir d'Kanner gouf et den „Troubadidis Drachendreh“, en handbedriwwene Karussell, an och Facepainting.

Dat nächst Schlassfest ass erëm den drëtte Weekend am Juli 2017 um Neie Schlass zu Beefort.

De Programm fänkt Samschdesowes de 15. Juli mat dem 2. Ritteriessen un, a Sonndeg de 16. Juli ass de ganzen Dag e faarwege Programm am Haff vum Renaissance Schlass. Reservatiounen fir d'Ritteriesse kënn Dir maachen op: www.amicale-beaufort.lu.







20. Jubiläum der **Hephaistos-Bruderschaft**

Das Handwerk des Schmieds reicht kultur-historisch am weitesten zurück. Es existiert seit der Entdeckung des Metalls.

Als Meister der vier Elemente, Erde, Feuer, Wasser, Luft steht der Schmied im Volksglauben zwischen Gut und Böse.

Aus der Erde bezieht der Schmied sein Material, das Eisen. Mit Hilfe der Luft entfacht er das Feuer in der Esse und bringt sein Material zur Glut. Danach wird es im Wasser gehärtet.

Die Héphaïstos Bruderschaft vereinigt leidenschaftliche Schmiede aller Länder und Stände, um das Schmiedehandwerk zu erhalten und ihr Wissen an die kommenden Generationen weiterzugeben.



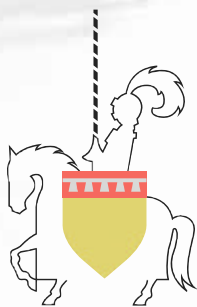
Die Dresdner Salon-Damen



Beaufort Castles in Concert

Dresdner Salondamen

Die Damenkapelle „Dresdner Salondamen“ verbreitete am 28. August 2016 mit ihrer Musik von 1900 bis 1950 im Beforter Schlosshof ein unvergleichliches Ambiente nach dem Motto „Mit Musik geht alles besser“.



BEAUFORT
• CASTLES •





Beaufort in Concert 13.08.2016

Blues'n Rock in Beaufort (LUX)

Open Air Centre Equestre International

Organisator „Theaterfrënn Beefort“





BRB Programm 2017 12.08.2017

The Backscratchers - Dizzy Picture - Fred Barreto - The Carps

Doors: 16H00 - Start: 17H30 - Entrance: 15€

Beaufort in Concert

17.+18.06.2016 Eispiste





PAPRIKART

25 JAHRE BRINGS

LXLSRM LUXUSLÄRM

ROCK AM DUERF



Le Mullerthal Trail devient un des meilleurs sentiers en Europe en tant que „Leading Quality Trails – Best of Europe“

Vendredi le 13 janvier 2017 le Mullerthal Trail fut certifié par la Fédération Européenne de la Randonnée Pédestre avec le label « Leading Quality Trails – Best of Europe ». Après la première certification en 2014, ce titre a été attribué pour la deuxième fois au Mullerthal Trail et lui confère une top qualité. Le certificat est valable pour trois ans.

Le Mullerthal Trail a une longueur totale de 112 km aménagés sur trois grandes boucles (de 38 km, 37 km et 37 km) et offre au randonneur une nature diversifiée et un paysage de rochers époustoufflant. La distinction a été l'objectif depuis l'inauguration du sentier en 2007. La qualité est un facteur clé au moment de choisir une destination de vacances et les responsables du Mullerthal Trail se montrent par conséquent fiers d'avoir reçu ce prix de la qualité pour la deuxième fois.

Avec son label « Leading Quality Trails – Best of Europe » la Fédération Européenne de la Randonnée Pédestre distingue dans toute l'Europe des sentiers qui remplissent certains critères de qualité. Le label englobe un système de critères et respecte les besoins des randonneurs, considère l'attractivité des sentiers et garantit ainsi un top niveau de qualité. 13 sentiers de randonnée en Europe possèdent ce label pour le moment.

Le balisage uniforme et conséquent des sentiers, des circuits diversifiés passant par un paysage attractif jouent un rôle important pour recevoir le label. Des facteurs positifs sont également les sites culturels le long des sentiers, des possibilités de repos tout comme la connexion au réseau des

transports en commun. Ceux-ci ne sont que quelques critères qui sont contrôlés lors du processus de certification.

Le certificat a été officiellement remis par le vice-président de l'Association Européenne de la Randonnée Pédestre, Armand Ducornet, aux mains de Marc Diederich, président de l'Office Régional du Tourisme Région Mullerthal – Petite Suisse Luxembourgeoise, à la Chambre de Commerce de Luxembourg.

« L'exemple du Mullerthal Trail témoigne de l'énorme potentiel économique du tourisme de randonnée surtout dans les régions rurales. La remise du certificat est la juste récompense pour les efforts des dernières années et souligne la coopération exemplaire entre tous les acteurs de la Région Mullerthal. Nous remercions en particulier le Ministère de l'Economie, Direction Générale Tourisme pour le support financier, mais également les Syndicats d'Initiative et de Tourisme de la région, l'équipe de balisage du CNDS et les gardes forestiers locaux pour l'entretien des sentiers », a dit Marc Diederich.

« La coopération dans la région est excellente et bon nombre des acteurs de la région sont responsables pour le succès du Mullerthal Trail. Plus que 105.000 randonneurs sont passés par les trois Routes en 2016, ce qui fait du Mullerthal Trail une des attractions touristiques nationales. Il correspond à la stratégie nationale du tourisme actif qui entre autres fait la promotion du Luxembourg en tant que destination de randonnée » a souligné la Secrétaire d'Etat Francine Closener.

Samedi le 14 janvier, le Mullerthal Trail recevra sa distinction de « Leading Quality Trails – Best of Europe » également à la foire CMT à Stuttgart dans le cadre d'une cérémonie organisée par la Fédération Allemande de la Randonnée Pédestre.

Pour vos demandes de dépliants du Mullerthal Trail, adressez-vous au téléphone + 352 72 04 57-1 ou à l'adresse E-mail info@mullerthal.lu

Contact :

Marianne Origer

E-Mail : m.origer@mullerthal.lu Tél. : +352 72 04 57-1

Mullerthal Trail Season Opening - Inauguration de la saison de randonnée 2017

Le Mullerthal Trail Season Opening est l'événement qui ouvre chaque année la saison de randonnée. Cet événement a lieu le dimanche 7 mai à Bech. Les participants peuvent s'attendre à une journée comblée dans la nature. Même si les sentiers de randonnée de la Région Mullerthal – Petite Suisse Luxembourgeoise sont accessibles pendant toute l'année, il ne faudrait pas rater cette belle occasion.

La journée commence à 10h avec les randonnées en étoile à partir de différentes localités de la région.

Les trois randonnées proposées mènent toutes à Bech :

- Scheidgen-Bech, 6,6 km, départ près du Vereinshaus à côté de l'église à Scheidgen.
- Mullerthal-Bech, 11,3 km, départ au Parking Heringer Millen à Mullerthal.
- Echternach-Bech, 15 km, départ au Parking Gare à Echternach.

Les premiers randonneurs arrivent vers midi à la gare de Bech, où un programme divertissant les attend. Le site „Becher Gare“ a été restructuré et dispose maintenant d'un nouveau restaurant, d'une brasserie et d'une aire de jeux.

Les enfants pourront participer à des activités qui tournent autour de la nature, se défouler sur la nouvelle aire de jeux et faire les jeux du Spillmobil de la Superdreckskschicht. Un château gonflable et d'autres animations sont sur place. Une randonnée géologique sera proposée l'après-midi. Les parents apprécieront l'offre en spécialités régionales, la micro-brasserie avec de la « bière d'Echternach » ainsi que le nouveau restaurant. Les sociétés de Bech proposent à manger et à boire et un stand régional met à disposition des brochures et informations touristiques.

Un service de navette circulera à partir de 13h pour reconduire les participants vers leurs points de départ. Il est recommandé de s'inscrire auprès de l'Office Régional du Tourisme Région Mullerthal, en indiquant la randonnée sélectionnée, pour permettre la meilleure coordination des navettes.

L'entière offre en randonnées et en animation est gratuite le 7 mai à Bech.

Prière de s'inscrire et de s'informer sous l'adresse suivante : info@mullerthal.lu – www.mullerthal-trail.lu Tél. : (+352) 72 04 57-1

The poster features a central photograph of a family (a man, a woman, and a child) hiking on a rocky trail. The background is a lush green forest. At the top left, there is a red logo for 'GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG' and 'visitluxembourg.com'. To its right is the 'Région Mullerthal Petite Suisse Luxembourgeoise' logo. The main title 'MULLERTHAL TRAIL SEASON OPENING' is in large, bold, white letters. Below it, the date and time 'SONNTAG, 07. MAI 2017 11 - 17 UHR' and the location 'BECHER GARE' are listed. On the left side, there are two smaller logos: 'Mullerthal Trail' and 'LEADING QUALITY TRAILS BEST OF EUROPE'. On the right side, there is a text box that reads 'Gratis Wanderungen & Animationen Randonnées & animations gratuites Free hikes & animations'. At the bottom, there is a red banner with the text 'D | F | GB', a logo for 'GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG BECH+', and the name of the region 'REGION MÜLLERTHAL KLEINE LUXEMBURGER SCHWEIZ' along with its French and English descriptions: 'PETITE SUISSE LUXEMBOURGEOISE • LUXEMBOURG'S LITTLE SWITZERLAND'.

25. Edition des Tag des Baumes

Die Winterlinde stand in diesem Jahr im Blickpunkt des nationalen Tag des Baumes. Sowohl die Kinder der Gemeinde Befort als auch die Mitglieder der Commission consultative communale d'intégration waren in Zusammenarbeit mit dem Förster und dem Bürgermeister in Sachen Pflanzaktion unterwegs.

So stehen jetzt unter anderem vor der Schule fünf Linden. Jeder Baum stellt einen Kontinent dar: Amerika, Afrika, Asien, Australien und Europa.





Wenn Bäume reisen...

Am 3. Februar 2017 war es soweit, 7 Kugel-Hainbuchen haben sich im Hafen von Mertert fertig gemacht um ihre Reise nach Befort anzutreten.

Mitsamt ihres Wurzelballens wurden die schönen Bäume mit schwerem Gerät an Ort und Stelle aus dem Boden entnommen und unverzüglich nach Befort transportiert, um dort, entlang des Feldweges neben dem Fußballplatz hinter dem Schulkomplex am Ort genannt „auf Zerenmoor“, ihr restliches Leben als Baumallee zu verbringen.

Die Bäume mussten ihrem ursprünglichen Pflanzort weichen, da neben dem administrativen Gebäude der Direktion des Hafens von Mertert neue Parkplätze geschaffen werden sollen und die Bäume im Weg standen.

Da es zu schade war die stattlichen Bäume einfach zu fällen, kamen die Verantwortlichen der Straßenbauverwaltung (Division des ouvrages d'art) mit Sitz im Hafen von Mertert auf die Gemeinde Befort zu, mit der Idee die Bäume zu verpflanzen.



Schnell war ein Platz gefunden an dem die Bäume stehen sollen und nichts stand der Aktion mehr im Wege.

Mit dieser Aktion wurde ein Beitrag zur Steigerung der Attraktivität der Landschaft in Befort geleistet und ein großer Dank gilt der Straßenbauverwaltung und der Direktion des Hafens (direction du port de Mertert) aus Mertert für ihren Einsatz!

Nouvelle publication : Guide découverte pour le Parc Naturel Mëllerdall



Un paysage varié typiquement parsemé de prés-vergers et de forêts, un patrimoine géologique diversifié constitué de rochers impressionnants et de gorges étroites, une région riche d'histoire abritant des monastères, des châteaux, des ruines de châteaux forts et des villas romaines, une biodiversité spécifique avec quelques espèces uniques de fougères et de mousses et bon nombre de variétés anciennes de fruits,

un vaste réseau de sentiers pédestres et cyclistes, des spécialités culinaires à base de produits régionaux, des activités récréatives en contact avec la nature – découvrez notre Parc Naturel Mëllerdall!

Le nouveau guide découverte pour le Parc Naturel Mëllerdall vous sert à explorer le riche patrimoine culturel et naturel du plus jeune des parcs naturels luxembourgeois.

Ce livre est disponible en allemand et en français et comprend une sélection de sentiers thématiques, tours de randonnée, VTT et vélo de route, des idées pour les enfants et toute la famille ainsi qu'une grande carte générale.

Le guide découverte pour le Parc Naturel Mëllerdall est en vente au prix de 14 € dans les informations touristiques de la région, dans les librairies et dans d'autres points de vente. Il est également disponible en ligne auprès de l'Office Régional du Tourisme : <http://mullerthal.lu/fr/shop>.

Guide découverte des Parcs Naturels du Luxembourg - Tome 2: Parc Naturel Mëllerdall
ISBN : 978-99959-0-225-4

Brochure „Eisen Naturpark – fir jiddereen eppes dobäi“



Début novembre, chaque ménage de la région du parc naturel a reçu la brochure «Eisen Naturpark – fir jiddereen eppes dobäi» par voie postale. Vous la trouvez en ligne sur le site www.naturpark-mellerdall.lu.

L'ancien «Bëschflyer», regroupant des activités liées d'une façon ou d'autre au sujet de la forêt, a été élargi par d'autres activités allant au-delà du sujet de la forêt, et est paru pour la première fois sous forme de brochure.

Etant donné que pour la plupart des activités, les places sont limitées, il est conseillé de ne pas tarder à s'inscrire: Tél. 27 87 82 91 ou info@naturpark-mellerdall.lu



Le calendrier des parcs naturels 2017 est disponible, comme d'habitude, gratuitement dans votre mairie jusqu'à épuisement de stock !

Le sujet du calendrier des parcs naturel 2018 est le « bâti restauré dans les parcs naturels »

Règlement de participation : www.naturpark-mellerdall.lu



Naturpark Mëllerdall
8, rue de l'Auberge
L-6315 Beaufort

Tél. 26 87 82 91 (43)
info@naturpark-mellerdall.lu
www.naturpark-mellerdall.lu

Besuchen Sie uns auf Facebook ! Visitez-nous sur facebook!



Rando & Co Möllerdall VoG
www.randomullerthal.com

Randonnée Mullerthal 2016

Die 10. Randonnée Mullerthal ist sehr erfolgreich abgelaufen. Unter guten Wetterbedingungen haben 466 Mountainbiker und 50 Wanderer den Weg nach Beaufort gefunden und die Gelegenheit genutzt um einige Stunden in unserer schönen Umgebung zu verbringen. Die Mountainbiker hatten die Auswahl aus abwechslungsreichen Strecken von 37 oder 57 Kilometern. Für die Wanderer war eine Strecke von 9 Kilometern ausgeschildert.

Die Organisation bedankt sich herzlich bei allen Mithelfenden, ohne die diese Organisation nicht machbar gewesen wäre, und bei unseren treuen Sponsoren: Wietor Vian des / Boulangerie Marques / Bungalowpark Hondsbierg / d'Spuerkeess (BCEE). Auch der Gemeinde Befort und der Forstverwaltung danken wir für ihre Unterstützung und der Jugendherberge für ihre Gastfreundschaft.

Bis 2016 wurde die Randonnée Mullerthal immer am dritten Sonntag im März organisiert. Dieses Jahr war diese am 9. Oktober, da es infolge einer neuen Gesetzgebung momentan nicht möglich ist diese Veranstaltung im März durchzuführen. Deshalb hat die Organisation das neue Datum ausgewählt. Start und Ziel waren wieder in der Jugendherberge Befort.

Die ersten neun Ausführungen der Randonnée Mullerthal wurden von den Coolbikers Befort, einer Gruppe Mountainbikefahrer aus der Gegend, in Zusammenarbeit mit dem Turn- und Sportverein Befort, organisiert. Das hat immer gut geklappt, aber aus verschiedenen Gründen wurde beschlossen die Zusammenarbeit in dieser Form zu beenden. Um die Fortsetzung dieser schönen Veranstaltung zu gewährleisten, wurde ein neuer Verein für die Organisation von der Randonnée Mullerthal, „Rando & Co Möllerdall VoG“ (oder „Rando & Co“), gegründet. Dieser neue Verein hat die diesjährige Randonnée organisiert.

Die 11. Randonnée Mullerthal findet am Sonntag, dem 8. Oktober 2017 statt. Wir suchen noch engagierte Personen, die uns in der Woche oder am Samstag vor der Randonnée beim Zeichnen der Strecke helfen können. Sind Sie manchmal oder öfters mit dem Mountainbike in unserer Gegend unterwegs und haben Sie Lust uns zu helfen? Dann können Sie sich für weitere Informationen bei der folgenden E-Mail-Adresse melden: randomullerthal@gmail.com





Befort ist allemal eine **Wanderung** wert

Dem Aufruf „Komm, trau dich, trüppel mat!“ waren am 10. Oktober 2016 rund 59 Wanderer gefolgt um unter der Leitung von Camille Brandenburger an den Start der 5. Beforter Gusti Wanderung zu gehen.

Start und Ziel der Herbstwanderung von etwa 8 km, die unter dem Motto: „Kultur an Natur pur am Naturpark Mëldall zu Beaufort“ stand, waren beim Hotel Meyer.

Der Weg führte über den „Römerpad“ und den Aufstieg, vorbei an den Dillinger Quellenfassungen, in den „Beauforter Naturbësch“ zum „Belvedere“ wo sich den Wanderern eine herrliche Sicht auf Grundhof bot. Beim Pavillon „Pafensteen“ angelangt stand die traditionelle „Drëpp“ für die Teilnehmer bereit, und wie könnte es anders sein, so waren es diesmal die auserlesenen Brantweine und Liköre aus der Produktion vom Beforter Schloss, die zur Verkostung gelangten.

Gestärkt ging es dann weiter Richtung Dorfmitte und an der Skulptur von dem Echternacher Künstler Mich Schiltz im Rond Point vorbei zum „Parc des Arts“.

Weiter führte der Weg zur St Michels-Kirche, dem Gemeindehaus, dem „Hiirdenhaus“ zum Haus Dussier und dem unter Denkmalschutz stehenden Haus in der rue du Bois in den „Gronn“ um dann nach einer letzten Herausforderung dem Treppenaufstieg des Tages zum Haus Schilling mit seinem kunstvollen Brunnen bis zum „Pitteschkraiz“.

Die letzten 800 Meter führten vorbei am neuen Kiosk auf der Place des Nations, dem Schulcampus mit den Skulpturen von Patricia Lippert, der Stèle Amitié Portugal-Luxembourg, weiter zum Friedhof, dem Camping und der Eispiste und der Baustelle der Seniorenresidenz Petite Suisse weiter zum Hotel Meyer wo ein drei Gänge Menu auf die Wanderer wartete.

Beim gemütlichen Abendessen stellten etliche Teilnehmer fest, dass bei einer vorherigen Tour, die Burg Befort schon auf dem Besuchsprogramm gestanden hatte, nicht aber der Besuch des Renaissanceschlusses. Der Tourleiter zählte etliche Interessierte und arrangierte spontan in den folgenden Tagen eine Führung mit Jacqueline Kuijpers im Renaissance Schloss Befort.



Auf Los, gings los und gleich in den schon herrlich gefärbten herbstlichen Wald hinein.



Ein Teil der Mitglieder und der Vorstand bei Gelegenheit unserer GV. am 17.01.16.



Mehrere Vereinsmitglieder nahmen an der IVV-Europiade in Kitzbühel teil.



Ansicht vom Kummelsbau nach dem Aufbau und während der Wanderung

„WANDERFRÄNN BEEFORT“ Rückblick 2016 - Ausblick 2017

Generalversammlung am 17. Januar 2016 wo der Vorstand 31 Mitglieder begrüßen durfte.

Hauptaktivitäten 2016 waren wie all die Jahre unsere **Pfingstwanderung** die mit über 2.000 Teilnehmern wieder ein voller Erfolg war. Seit wir die Wiese hinter der Schule als zusätzliche Parkfläche benutzen dürfen, konnten wir einen Teil der Teilnehmer aus der Ortsmitte heraushalten. Dies ist auch in Zukunft, falls möglich, unser Ziel.

Bei einem **Abschlusssessen im Restaurant Dimmer** in Wallendorf bedankte der Vorstand sich bei allen Helfern die zum Gelingen der Wandertage beigetragen hatten. Man muss wissen, wir brauchen bei diesen Wandertagen, (Pfingstsamstag u. Montag) jeweils circa 50 Helfer. Da wir ein kleiner Verein mit 35-40 Mitglieder sind, müssen wir regelmäßig auf Helfer aus dem Freundeskreis und von anderen Vereinen zurückgreifen. Noch schaffen wir das, aber die Frage, wie lange noch, muss erlaubt sein, dies ganz besonders da es auch bei uns am nötigen Nachwuchs fehlt. Auch wenn jedes Jahr mehr Teilnehmer an den Wanderungen teilnehmen, so geht die Zahl der freiwilligen Helfer weiter zurück und das nicht nur bei uns.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war unsere **Vereinsreise an die deutsche Ostsee**. Rostock, Warnemünde, Stralsund, Bad Doberan, mit der Dampfeisenbahn „Molli“ nach Kühlungsborn, Wismar, sowie die Insel Rügen waren Etappen dieser gelungenen Reise. 22 Vereinsmitglieder sowie Bekannte und Helfer nahmen an dieser Reise teil.

Über das ganze Jahr gesehen waren unsere **Mitglieder bei 62 Wanderungen** (nur für Luxemburg) unterwegs. Im Schnitt waren die Beeforter Wanderfrënn mit 9 Teilneh-

mern an diesen Wanderungen beteiligt. Minimum 2, maximum 21 Wanderer waren also praktisch jedes Wochenende im Namen des Vereins unterwegs.

2017

Unsere **Generalversammlung** fand dieses Jahr am 26.02. im Restaurant DURO statt.

Außer unseren **Pfingstwandertagen** haben wir dieses Jahr keine weiteren großen Pläne. Auch dieses Jahr sind wir wieder auf freiwillige Helfer angewiesen. Jeder ist, und dies auch beim Aufbau ab Donnerstag, herzlichst willkommen. Unser Parkplatzproblem wollen wir auch dieses Jahr versuchen zu entschärfen indem wir die Teilnehmer wieder auf die Wiese hinter der Schule leiten. Wir bitten alle Bewohner von Befort schon jetzt um Verständnis, wenn es trotzdem wieder Chaos geben wird.

Eine weitere interessante Neuerung wird im Laufe des Jahres dazu kommen. Wahrscheinlich werden wir, in Zusammenarbeit mit dem Syndikat, ab April einen **Permanenten Wanderweg** in Betrieb nehmen können.

Sollte es möglich sein, würden wir noch ein **Wanderweekend** (Samstag – Sonntag) mit dem Bus im nahen Ausland organisieren. Darüber werden Interessenten dann frühzeitig informiert.

Soweit ein kleiner Aktivitätsbericht eines kleinen Vereins mit einer großen Organisation, der jedes neue Mitglied, sei es als Wanderer oder einfach nur als Helfer, mit Freude begrüßen wird.

Lamar P. im Namen der Wanderfrënn Beefort.



Grupp Frère Roger de Taizé

LGS Lëtzebuerger Guiden a Scouten

Zanter dem 15. Mee 2015 huet d'Gemeng Beaufort erëm e Scoutsgrupp. Zanterhier hu ronn 50 Memberen (Kanner, Cheffen a Mataarbechter) un Aktivitéiten an a ronderëm d'Natur deel geholl. Sou ware mer vill am Bësch ënnerwee an hunn un nationalen Aktivitéiten deelgeholl wéi „Eraus aus dem Chalet“ zu Luerenzweiler.

Mir leeën als Scoutsgrupp vill Wäert op d'Zesummeliewen an der Grupp. Duerfir plange mer – nieft eise Versammlungen – och Weekender respektiv Camper an. Bis elo ware mer zu Clairefontaine, zu Waldbëlleg an zu Stroossen op Weekender an hunn um nationale Wëllefcherscamp um Neihaischen „Mam Wickie op Entdeckungsrees“ deelgeholl.

Dëst Joer ass ee groussen internationalen Camp um Kierchbiërg geplangt, de GoUrban, wou bis zu 3.000 Scouten aus aller Welt matmaachen. Mir sinn natierlech och derbäi!

Och de sozialen Engagement souwéi d'Präsenz an der Gemeng ass eis wichteg. Duerfir huele mir och deel u wichtigen Evenementer an der Gemeng.

Ugefaangen hu mer 2015 mat der Wëllefchersbranche, fir d'Kanner vun 8 – 11 Joer. Responsabel Chef ass d'Jeannine Modert. D'Versammlunge fannen ëmmer Samschdes vun 10 bis 12 Auer statt.

Zanter September 2016 hu mir eng Branche bäikritt: Avex. Dëst sinn déi Jonk vun 11 bis 14 Joer. D'Avex gesi sech eemol an der Woch freides vun 18:30 bis 20:30 Auer. Responsabel Chef ass d'Patty Muller.

Dernieft hu mer natierlech och vill Leit ab 23 Joer, déi eis upaken. Si bilden eis drëtt Branche: d'Albatrossen. Si treffe sech vun Zäit zu Zäit a kommen eis hëllef, wa mir si brauchen.

Wann Dir intresséiert sidd un der Natur, Spill a Spaass da schreift eis per Mail un: beefortscouten@email.lu

Lénks Patt
Kohl Marc – Gruppechef
vun de Beeforter Scouten
Frère Roger de Taizé





Victory Riders

Am 01/05/2015 wurde der markenabhängige Motorradclub von Fränz Hauschild, Romain Drouet, Mireille Nimax, Sandra Levy und André Drouet in Befort gegründet. Wir sind ein offizieller Ableger des Victory Motorcycle Club (VMC) aus den USA. Der VMC besteht aus über 107 Chapter weltweit und über 12.000 Mitgliedern.

Das Ziel der Victory Riders Luxembourg ist die Erhöhung des Bekanntheitsgrades, die Erhaltung, Pflege und Förderung von Fahrzeugen der amerikanischen Motorradmarke Victory Motorcycles sowie die Förderung der Kommunikation und des Erfahrungsaustausches der Besitzer von Victory-Fahrzeugen untereinander und mit anderen Vereinen. Der Verein pflegt die familienorientierte Kameradschaft unter Motorradfahrern und fördert somit das Ansehen der Motorradfahrer in der Öffentlichkeit. Wir halten Kontakte zu anderen in- und ausländischen Clubs und Vereinigungen deren Mitglieder dieselben Absichten zum Ziel haben.

Die umfassende Organisation aller geeigneten Victory-Fahrer zum Zwecke der Touristik, der Information rund um die Marke Victory Motorcycles und der Straßenverkehrssicherheit.

Förderung der Zusammenarbeit mit anderen internationalen, regionalen und luxemburgischen Gesellschaften.

Das Vereinsziel soll insbesondere durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Zusammenführung von Victory-Fahrern, deren Familien, sowie Enthusiasten mit gleichen Interessen.
- Gleichstellung von Männern und Frauen bei allen Ämtern, Entscheidungen und Aktivitäten.
- Aktivitäten im caritativen Bereich.
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Ausfahrten, die den Vereinszielen dienen.

Der Vorstand des VRL besteht aus

- Fränz Hauschild - Präsident
- Romain Drouet - Vize-Präsident
- Sandra Levy - Sekretär
- Mireille Nimax - Schatzmeister
- André Drouet - Beisitzender

Bei Interesse findet man uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/victory.riders.luxembourg

Adresse: An de kleng Gaarden 8
 L-6315 Beaufort
 Tel.: +352 621169813

E-Mail: info@victory-riders.lu
 Internet: www.facebook.com/victory.riders.luxembourg

Bankverbindung:
 BIC: BCEELULL
 IBAN: LU78 0019 4655 5440 4000

Herzlich Willkommen

im Ausbildungsstall „A bis Grand Prix“
des CLUB HIPPIQUE BEAUFORT im schönen Befort
in Luxemburg, der „kleinen Luxemburger Schweiz“.

Unter dem Management von Tanja Kayser, selbst mehrfache Landesmeisterin und Teilnehmerin finden Sie im Centre Équestre International – kurz CEI – beste Bedingungen für das Training und die Ausbildung von Sportpferden und Reitern mit dem Schwerpunkt Dressur.

Chefbereiterin Terhi Stegars, Mitglied des finnischen Nationalkaders, zweifache finnische Dressurmeisterin, EM- und WM-Teilnehmerin und Inhaberin von insgesamt drei goldenen Reitabzeichen (FIN, D, LUX) ist hier zusammen mit Ihren Kollegen zuständig für die Ausbildung und Turniervorstellung der Sportpferde.

Unser Ziel ist es, sowohl den talentierten Nachwuchsreiter, als auch das talentierte Nachwuchspferd bis zu internationalem Niveau zu fördern.

Die regelmäßige Teilnahme an internationalen Turnieren ist ebenso regelmäßig von Erfolg gekrönt, so dass wir mit Freude und Stolz berichten dürfen, uns auch gegen große, internationale Konkurrenz behaupten zu können.

Unser Verein, der Club Hippique Beaufort sowie der Club Hippique Casino 2000 organisieren jährlich hochkarätige Turniere, wie z.B. seit über 20 Jahren die Coupe de Luxembourg, der International Cup in Dressur und Springen oder die Luxemburger Landesmeisterschaften.

Unsere Anlage ist von großzügigen Weiden und Paddocks umgeben. Mit einem weitläufigen Ausreitgelände gewährleistet unsere Reitanlage „Centre Équestre International“ eine optimale Unterbringung für Pferde.

Unsere Innen- und Außen-Boxen werden durch feste Turnierboxen ergänzt, die unseren Gastreitern für Turniere und/oder Lehrgänge zur Verfügung stehen.

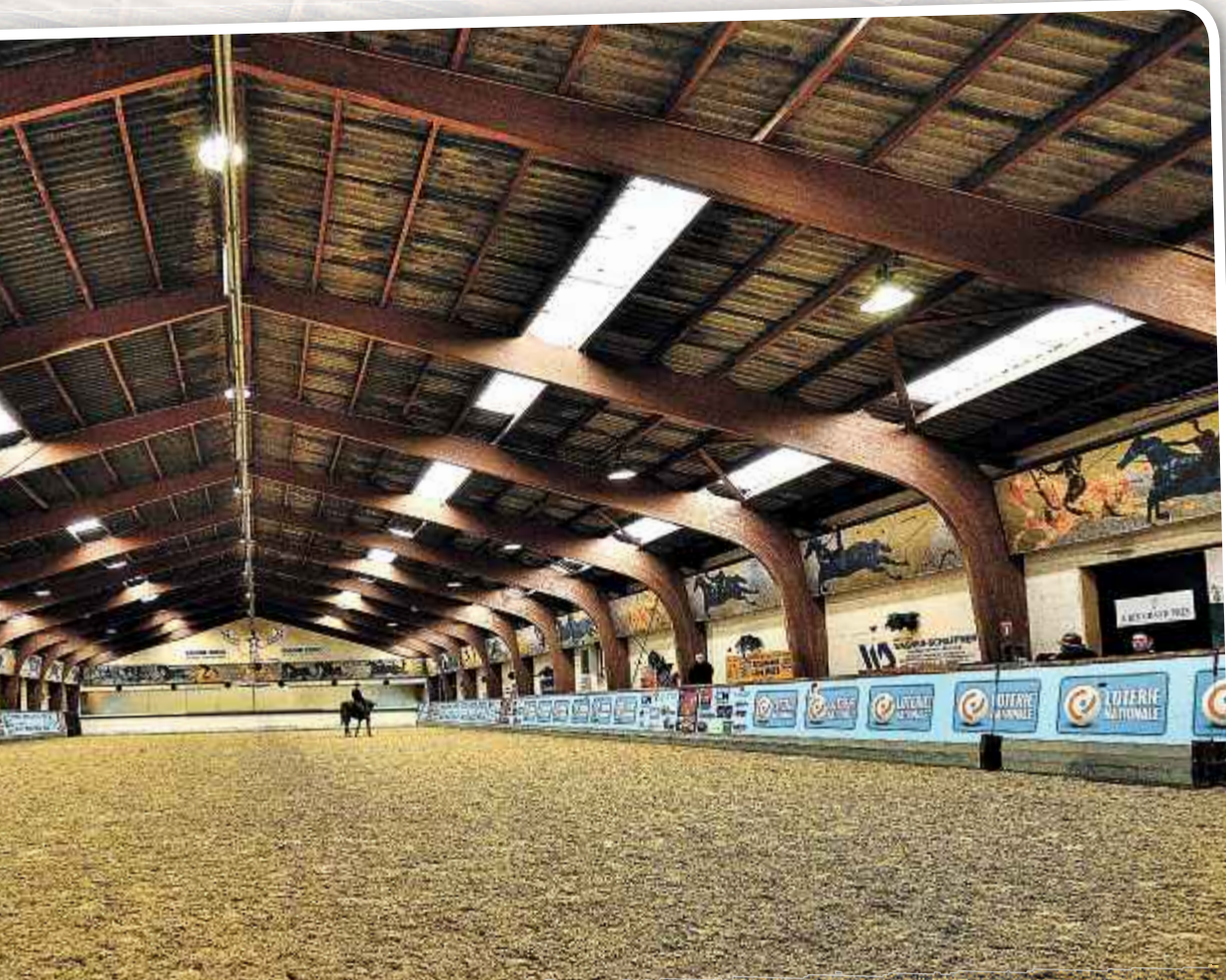
Eine große Reithalle mit den Maßen 22 x 60 m, eine Trainingshalle mit den Maßen 20 x 55 m zum longieren und Freispringen sowie ein Außen reitplatz mit den Maßen 20 x 60 m bieten vielseitige Trainingsmöglichkeiten.

Ausreichend Bewegung sowie Möglichkeiten zur Pflege und Entspannung werden durch eine überdachte Führanlage, ein Laufband, drei Putzboxen mit Waschplatz und ein Solarium bereitgestellt.

Besuchen Sie uns, Befort ist definitiv eine Reise wert.

Mit sportlichen Grüßen,
Der Club Hippique Beaufort







Generalversammlung beim **Club Hippique Beaufort**

Am 3. Februar 2016 hatte der Club hippique Beaufort zu seiner jährlichen Jahreshauptversammlung in den Rider's Club des Centre Equestre International in Befort eingeladen.

Paul Kayser konnte zahlreiche Mitglieder begrüßen die gespannt seinen Darlegungen folgten. Der Club Hippique Beaufort kann in Zusammenarbeit mit dem Club Hippique Casino 2000 auf eine glanzvolle Vergangenheit zurückblicken. Hochkarätige internationale Turniere in Mondorf auf dem Casinogelände und beeindruckende nationale Turniere in der Reitanlage in Befort suchen vergebens seinesgleichen in Luxemburg. Zwar ist die Ära der Mondorfer Turniere zurzeit nicht aktuell, jedoch geht es in Befort mit Turnieren bis zu den höchsten Klassen weiter. Bereits 20 Jahre Coupe de Luxembourg im Springen und in der Dressur finden eine Fortsetzung in diesem Jahr, zudem wird vermehrt auf den Nachwuchs junger Pferde und Reiter gesetzt wie Generalsekretärin Tanja Kayser betonte.

Zwei Turniere sind in diesem Jahr angesagt, am 9. April ein Dressurturnier von Klasse A bis zum Grand Prix, und am 7. Oktober ein Springturnier von Klasse A bis zur Klasse S*.

Wie Kassierer Lucien Bertrand bestätigte, ist trotz permanenter Renovationen der Anlage der Kassenstand gesund. Hier ging auch ein großer Dank an die Sponsoren ohne die der Verein sein anspruchsvolles Turnierprogramm wohl nicht durchziehen könnte.

Danach kam es zur Ehrung der erfolgreichen Reiter und Reiterinnen für die jeweils ein passendes Geschenk überreicht wurde.

Anschließend bedankte sich Paul Kayser bei allen Anwesenden für ihr Kommen, ein besonderer Dank ging an alle Helfer und alle Mitarbeiter des Centre Equestre International mit dem Wunsch, dass die gute Zusammenarbeit noch auf Jahre hinaus weiter anhalten möge.

Den Abschluss des Abends bildete wie immer ein gemütliches Beisammensein im Restaurant Ballanti wo man sich Lasagne und Rotwein gut schmecken ließ.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Paul Kayser - Präsident

Viviane Wenger - Vize-Präsident

Tanja Kayser - Generalsekretärin

Lucien Bertrand - Schatzmeister

André Weynandt - Mitglied des Verwaltungsrats

Roby Biver - Mitglied des Verwaltungsrats

Jacques Schmitz - Mitglied des Verwaltungsrats

Louis Schmitz - Zuständigkeit der Société Hippique

Casino 2000

Terhi Stegars - Zuständigkeit Dressur

Marco Ulrich - Zuständigkeit Springen

Mario Wenger - Kassenrevisor

Generalversammlung vun de **Beeforter Pompjeeën**

Den 28. Januar hunn d'Beeforter Pompjeeën op hir jährlech Generalversammlung invitéiert, déi um 20:00 Auer an der neier Jugendherberg ofgehalen gouf. An der Präsenz vu verschiddenen Nopeschcorpsen, Verrieder aus der Gemeng an aus Beeforter Veräiner, an Eltre vun de Jugendpompjeeën gouf ugefaang mat enger ausseruerdentlecher Generalversammlung, an där déi Memberen, déi present waren, déi nei Statute vun der „SIS Beefort asbl“ gewielt hunn.

Dono ass et weider gaang mat der „normaler“ Generalversammlung: Eise Chef de Corps, den Alex Pereira, huet e Réckbléck an d'Joer 2016 gemaacht, an d'Héichpunkte vun dësem Joer opgezielt, zu deenen ënner anerem d'25 Joer Feier vun de Beeforter Jugendpompjeeën gehéiert huet. Et goufen awer och méi tragesch Evenementer wéi d'Héichwaasser zu Iermsdrëf an zu Miedernach, wou déi Beeforter Pompjeeën 3 Deeg hannerteneen op der Plaz ware fir déi aner Corpsen z'ënnerstëtzen.

Den Alex Pereira huet dann och mat grousssem Bedauern d'Decisioun vum Guy Tholl matgedeelt, als Chef de Corps adjoint an als Secrétär ze démissionéieren, an huet him fir déi gutt an zolitt Aarbecht Merci gesot, déi hien all déi Joere geleescht huet.

No der Usprooch huet d'Secrétärin Tanja Weis den Aktivitéitsbericht presentéiert, an e klengen Iwwerbléck ginn iwwert déi geleeschten Asätz. Am Ganze waren et 44 Pompjeesasätz a 84 First Responder-Asätz.

Den Jugendleeder Etienne Vrolijk huet dono den Aktivitéitsbericht vun de Jugendpompjeeën presentéiert, déi och dëst Joer rëm vill a gutt geschafft hunn. No der Presentatioun vun der Kees an d'Approbatioun duerch d'Keeserevisoren hunn de Patrick Fisch, Zenterchef aus der Fiels, de Jang Bartz, Regionalinspicer adjoint, de Const Schwartz, Regionalpresident, an eise Buergermeeschter, de Camille Hoffmann, hier Usprooch gehalen an drop higewise wéi wichteg d'Aarbecht vun de fräiwëllege Pompjeeën ass a bleiwt, an dass d'Corpsen am Land och no der Reform nëmme kënnen duerch d'aktiivt Matwierke vu Fräiwëlleger weider bestoen.

Ogeschloss gouf d'Versammlung mat engem Patt an engem klengen Maufel.





Beeforter Senioren feiern „Happy Birthday“

Am 9. November feierten die Beeforter Senioren die runden Geburtstage ihrer Mitglieder traditionell mit einer Messe für die verstorbenen Mitglieder und einem feierlichen Essen im Hotel Meyer.

Bereits ab 75 Jahren ist man dabei. Dieses Jahr wurde vier 80-Jährigen und fünf 85-Jährigen gratuliert. 80 Jahre feierten Christine Maas, Léonie Grommes, Marie Zelig und Willi Schneider. 85 Jahre feierten Lucie Fisch, Maisy Scheier, Juliette Majerus, Vic Tholl, der leider krankheitshalber nicht dabei sein konnte, und Elie Kryloff.

Ihnen wurde ein kleiner Präsentkorb überreicht.

PROGRAMM

24.05.2017	Mëttegiessen Spargelen
07.06.2017	Mammendag
28.06.2017	Porte Ouverte
12.07.2017	Hotel Meyer Happy Birthday
06.08.2017	Grillfest op der Kummel
27.09.2017	Pappendag
07.10.2017	Soirée Marie Astrid
08.11.2017	Hotel Meyer, Happy Birthday
26.11.2017 *	Journée 55+
06.12.2017	Nikloosfeier mit Bazar
13.12.2017	Weihnachtsmarkt Traben Trabach
17.12.2017	Krëschtfeier mat Tombola

Die Tagesfahrt vom 11.10.2017 fällt wegen der Fahrt Marie Astrid aus

* Die Journée 55+ ist eine Organisation die von der Beforter Kommission des 3. Alters, der Gemeinde Befort und den Beeforter Senioren veranstaltet wird. Alle Mitglieder der Beeforter Senioren sind herzlichst willkommen!

Alle aktuellen Infos bei www.beeforter.senioren.lu

Keeleclub Beefort

Der Beeforter Keeleclub wurde gegründet im August 1973. Nachdem 30 Jahre lang in Befort im Café Central die Kegelbahn als Stammtrainingsplatz diente, zog der Verein umständehalber um auf die Kegelbahn des Café am Duerf in Heffingen. 11 Mann schieben hier in regelmäßigen Abständen die Kugeln. Ehrgeiz hatten die Ver-

einsmitglieder immer und nach etlichem Auf und Ab im Verein gelang im Jahre 2016 endlich der große Wurf. Nach 40 Jahren stieg der Verein aus der Ehrenpromotion bis an die Spitze auf und nun ist der KC Beefort stolzer Spieler in der Nationaldivision. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg.



Die Spieler: **Jeng Schilling** Präsident, **Dan Schmit** Kapitän und Sekretär, **Alexander Pereira** Kassierer, **Raymond Gengler**, **Mato Ivelj**, **Will Schmit**, **Marc Schmit**, **Marcel Scholz**, **Georges Soisson** (Nicht auf dem Foto), **Marc Wagner**, **Emile Wies**.



Journée 55 +

Am 20. November 2016 war der Kummelsbau wiederum Schauplatz für einen Festtag der älteren Beforter Einwohner.

Wie im Vorjahr waren alle Bürger der Gemeinde ab 55 Jahren eingeladen einen gemütlichen Nachmittag in fröhlicher Runde zu begehen.

Fast 90 Personen waren der Einladung gefolgt. Betreut wurden sie von den Mitgliedern der Kommission des 3. Alters, der „Beforter Senioren“ und von den Schöffen- und Gemeinderatsmitgliedern.

Bürgermeister Camille Hoffmann und die Präsidentin der Kommission des 3. Alters Lou Brandenburger begrüßten die Gäste.

Alle ließen sich die von der Gemeinde gesponserten Schnittchen, Kuchen und Getränke gut munden, und das Diddelenger Salon's Orchester trug mit seinen schmissigen Evergreens zur guten Stimmung die an diesem Nachmittag herrschte nicht unerheblich bei. Und wie üblich gab es für jeden Teilnehmer ein nettes Präsent.

Die nächste Journée 55+ findet am 26. November 2017 statt.





The Family of Man

Die Kulturkommission der Gemeinde Befort organisierte am 2. Juni 2016 eine Fahrt zur Ausstellung „The Family of Man“ im Schloss von Clervaux.

The Family of Man ist eine Fotoausstellung, die ab 1951 von Edward Steichen für das New Yorker Museum of Modern Art (MoMA) zusammengestellt wurde, wo sie ab 24. Januar 1955 zu sehen war. Aus über zwei Millionen Fotografien wählten Steichen und sein Mitarbeiter Wayne Miller zunächst zehntausend Aufnahmen aus. Schließlich gelangten 503 Aufnahmen von 273 Fotografen aus 68 Ländern in die Ausstellung. Seit 2003 zählt die Ausstellung zum Weltdokumenterbe. Seit 1994 ist The Family of Man als Dauerausstellung im Schloss von Clervaux zu sehen.

Danach stand den Teilnehmern die Möglichkeit weiterer Besichtigungen im Schloss offen.

- Museum der Ardennenoffensive
- Museum der Modelle der Burgen und Schlösser Luxemburgs

Die Fahrt nach Clervaux fand im Luxusreisebus statt. Die Teilnehmerzahl war zwar nicht sehr groß, die Mitreisenden jedoch erlebten einen kulturell hochinteressanten Nachmittag, der mit einem Spaziergang durch das malerische Clervaux und einem opulenten Abendessen im Restaurant „Les Ecuries du Parc“ in Clervaux seinen Abschluss fand.



Syndicat d'Initiative et du Tourisme Commune de Beaufort

21.07.16: Indianerfest am Tipi-Duerf
vum Camping Plage mat Barbecue an engem Concert vun "The Roadrunners Country Band".

04.08.16: BBQ am Tipi-Duerf
organiséiert vum Syndicat d'Initiative et du Tourisme Beaufort, zesumme mam Ice Hockey Club Beaufort.



14.08.16: Summermaart organiséiert vum Syndicat d'Initiative et du Tourisme, der Elterevereenegung, dem Judo Club an dem Ice Hockey Club vu Beaufort.

Déi 6. Editioun vum Beeforter Summermaart hat bei schéinem Summerwierder nees vill Leit ugezunn. Fir Iessen an Drénke war wéi all Joer beschtens gesuergt.



17.09.16: Beeforter Oktoberfest op der Äispist

Am 17. September 2016 fand die dritte Ausgabe des „Beeforter Oktoberfest“ auf der Eisbahn statt. Organisiert wurde das Event von „PaprikArt“, den „Beeforter Pompjeeën“ und vom „Syndicat d'Initiative et du Tourisme Beaufort“.

Gegen 19 Uhr wurde das erste Bierfass von SITB-Präsidentin Françoise Bonert angeschlagen. Auf der Speisekarte standen bayerische Spezialitäten. Die bayerische Band „Gamsbart-Trio“ und „DJ AL“ aus Luxemburg sorgten bis 3 Uhr für musikalische Stimmung.



Am 16. September findet das „Beeforter Oktoberfest 2017“ statt.

02.10.16: Klunge Kiermes-Maart um Kiosk

organiséiert vum SIT Beaufort zesumme mat der Elterevereenegung a mam Fuesclub vu Beaufort.



08.10.16: Geféiert Hierschtwanderung zum Thema „Bongerten“ mam Marc Thiel vun der Biologescher Statioun aus dem Naturpark Mëlldall.





05.03.2017 Abschlussfeier der Schlittschuhkurse Die Abschlussfeier der gut besuchten Schlittschuhkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Kinder und Erwachsene fand am 5. März statt.



OFFRES D'EMPLOIS SAISONNIERS

Le Syndicat d'Initiative et du Tourisme de Beaufort recherche des collaborateurs sur base horaire pour les travaux suivants:

- **Aide à la caisse (patinoire en hiver et piscine en été)**
- **Maitre-nageur (20.05 - 03.09.17)**
- **Entretien de la glace à la patinoire (hiver)**

Si vous êtes intéressé(e), nous vous prions de bien vouloir nous envoyer un CV ainsi qu'une lettre de motivation à sitb@pt.lu.

SAISONAL BEFRISTETE STELLENANGEBOTE

Das Syndicat d'Initiative et du Tourisme aus Beaufort sucht Mitarbeiter auf Stundenbasis für folgende Tätigkeiten:

- **Aushilfe an der Kasse (Eisbahn im Winter und Schwimmbad im Sommer)**
- **Bademeister (20.05 - 03.09.17)**
- **Aufbereitung des Eises auf der Eisbahn (Winter)**

Falls Sie Interesse haben, dann senden Sie uns bitte Ihren Lebenslauf sowie einen Begleitbrief an sitb@pt.lu.

2016 05 14 Rassemblement Beaufort en Nord



Le 22^{ième} rassemblement des Beaufort s'est déroulé à Beaufort en Nord à 216 km de Beaufort Luxembourg, dont 30 km sur autoroute, trajet à faire en voiture entre 3,5 et 4 heures.

Le 22^{ième} rassemblement s'est déroulé entre le samedi et lundi de la Pentecôte du 14 au 16 mai 2016. Ont participé 11 personnes de Beaufort Luxembourg. Etaient venues en outre 236 personnes de Beaufort de France et 3 personnes de Beaufort des Etats-Unis. Avec les familles d'accueil le rassemblement avait réuni plus que 400 personnes.

Samedi à partir de 16 h, arrivée des différentes délégations avec accueil à la mairie, prise de contact des familles d'accueil avec leurs hôtes, pot de bienvenue en présence des autorités et mot du président de l'association internationale des Beaufort, Monsieur Régis Verclytte. Ensuite, dispersion des hôtes dans les familles pour la soirée et la nuit.



Le Mot du Président :

Soyez les bienvenus dans le Nord pour ce 22^{ième} rassemblement. Durant ces quelques jours, nous allons vous faire découvrir quelques particularités de notre région, grâce au bénévole de l'association et aux familles d'accueil.

Après une année 2015 un peu exceptionnelle, car notre rassemblement annuel était en Australie où plus d'une trentaine de personnes ont participé à la découverte de ce continent, nous sommes heureux de recevoir un peu plus de 240 représentants des « Beaufort » en ce week-end de la Pentecôte. Ce sont 169 personnes qui sont prêtes à vous accueillir, afin de partager notre amitié, de la convivialité et notre bonne humeur. « Les gens du nord ont dans le cœur le soleil qu'ils n'ont pas dehors ».

Notre situation pour les nouveaux : Notre village se trouve à 230 km de Paris, 90 km de Lille, Bruxelles, à 35 km de Valenciennes, Mons (B), à 13 km d'Avesnes-sur-Helpe (sous-préfecture) et à 8 km de Maubeuge. Beaufort est placé sur l'axe routier connu sous la RN 2 reliant Paris à Bruxelles et comporte des espaces boisés qui forment la Haie d'Avesnes.

Depuis le dernier rassemblement il y a 10 ans, notre village a subi quelques modifications : la création de ponts pour enjamber la nouvelle nationale dont le prolongement est en cours d'études, la construction de notre salle socioculturelle, l'intégration de notre village dans la Communauté Agglomération Maubeuge-Val de Sambre et une population stable proche de 1.000 habitants.

Lors de vos promenades dans le village vous allez pouvoir admirer :

- Notre église qui possède quelques boiseries remarquables dont la chaire et le buste reliquaire de Saint Ghislain du 18^{ième} siècle.
- Les vestiges de la tour de guet datant de 1173 quand le compte Baudouin V l'érigea afin de se protéger et se défendre favorisant l'installation de la population de Beaufort.
- Le kiosque à danser sur la place. Quelques chapelles, dont celle offerte en réduction en Australie en 2015, et des oratoires au détour des ruelles. Quelques jeux d'antan et typiques dans l'Avesnois.

Nous sommes très heureux d'accueillir le rassemblement avec un programme qui s'évertuera à vous faire aimer notre région et vous donnera envie de revenir.

Merci aux visiteurs, aux familles d'accueil, à la commune et aux membres de l'association.

Bienvenue chez les chtis !

Régis Verclytte



Au choix au programme du dimanche 15 mai 2016 : La visite de BAVAY – forum antique et musée archéologique, FOURMIES – écomusée du textile et de la vie sociale, COUSOLRE – musée de la machine parlante, LE QUESNOY (ville fortifiée par Vauban) – le circuit pédestre dans les remparts. Après le déjeuner au Centre Culturel d’Haumont, suit à la salle socioculturelle de Beaufort, l’ouverture de l’exposition des produits des Beaufort du monde.

La soirée de gala, rassemblait les invités, les organisateurs et les familles d’accueil à la salle Wrédric au Bastion à Avesnes sur Helpe. Thème de la soirée : Les géants des Hauts de France. Au Menu : Champagne – ses amuse-gueules, Filet de Sandre aux saveurs du Bocage, Noix de Veau flambée au Genièvre, Fromages de l’Avesnois Salade, Entremet du Val Joly, Café. Les boissons : Champagne, Chardonnay “ Le Sauvage de la Brie”, Bordeaux Côte de Bourg 2011 “Château Lorette”, Eau et Bière.

Dans le folklore du Nord de la France les géants portés et dansants, introduits au 16^{ième} siècle du temps des Pays-Bas Espagnols dont la région faisait partie, sont encore très répandus. Cependant ils sont de moins en moins portés mais montés sur des chars, donc ils dansent de moins en moins. Environ 560 géants sont implantés dans le Nord-Pas de Calais dont le magnifique FORBO à Beaufort en Nord.

Lundi matin, le 16 mai l’assemblée générale de l’Association Internationale des Beaufort s’est tenue dans la salle de réunion de la mairie. Lors de l’assemblée générale il a été confirmé : En 2017 à la Pentecôte le rassemblement sera organisé par la Savoie. Pour les éditions 2018 à Beaufort / Luxembourg et 2019 en Isère. Les dates seront encore communiquées par les organisateurs.

La clôture du 22^{ième} rassemblement a commencé avec la plantation d’un arbre (green pillard), suivie d’un apéritif et d’un déjeuner sous forme de plateau-repas. Après le traditionnel échange des cadeaux et du témoin de l’association par les délégués des différents Beaufort, on était arrivé aux adieux et aux départs vers les Beaufort d’origine.

C.B.



15 Joer Late Night Bus

Vor gut 15 Jahren, am 12. Mai 2001 fuhr der erste Late Night Bus, damals zuerst in der Region Nordstad. Damit war der Late Night Bus für den ländlichen Raum geboren. Er sollte in den nachfolgenden Jahren eine kleine Revolution im Luxemburger Nacht-Transport auslösen. Dem Pionier folgten mehrere Initiativen in ländlichen und städtischen Regionen in ganz Luxemburg, von Nachttaxen bis Nachtbussen unterschiedlichster Art.

„400.000 Jonker si matgefuer !“

Die Nordstad, Nordspëtz und Atert Late Night Busse fahren heute in 45 Gemeinden. In den letzten Jahren nutzten jährlich mehr als 35.000 Jugendliche den Late Night Bus Atert, Nordspëtz oder Nordstad. In den vergangenen 15 Jahren fuhren insgesamt 400.000 Jugendliche mit dem gratis Busangebot der Late Night Busse. Weit über 1.500 Veranstaltungen wurden bisher vom Late Night Bus bedient.

„E Stéck Fräiheet – E Stéck Jugend !“

Ziel des Late Night Busses, welcher als Projekt allgemein-nützig und zudem gratis für seine Kunden ist, war und ist

es das Feiern zu ermöglichen und gleichzeitig die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Feste sollen Feste bleiben, und nicht durch tragische Verkehrsunfälle getrübt werden – dafür bieten die Late Night Busse eine sichere Alternative für die nächtlichen Mobilitätsbedürfnisse. Aber auch mit Bus soll verantwortlich mit Alkoholkonsum umgegangen werden. Deswegen unterstützt der Late Night Bus auch bereits seit mehreren Jahren ausdrücklich die Kampagne „Keen Alkohol ënner 16 Joer!“.

Das Phänomen Late Night Bus ist aber noch viel mehr als Verkehrssicherheit und attraktives Mobilitätsangebot im ländlichen Raum. Late Night Busse stehen für Unterstützung des Vereinslebens, sozialen Zusammenhalt, regionale Identität und aktive Partizipation der Jugendlichen. Beim Late Night Bus, einem Transportangebot mit öffentlichem Charakter, bestimmt der Kunde aktiv über das Angebot mit. Bis heute sind die lokalen Jugendvereine wichtige Akteure im Late Night Bus System. 15 Jahre Late Night Bus bedeutet soziale Kontakte, Freundschaften und ein Stück Freiheit für Jugendliche (und Eltern).

„E Projet vu Jonken, fir Jonker !“

Die Erfolgsstory des Late Night Busses begann im Frühjahr des Jahres 2001 in der Arbeitsgruppe „Transport“ der „Denkfabrik Nordstad a.s.b.l.“. In Pionierarbeit wurde, das



www.latenightbus.info

Konzept eines Nachtbussystems für den ländlichen Raum zusammen mit Jugendvereinen und Gemeinden entwickelt. 2004 wurde der Late Night Bus auch in der Region „Nordspëtz“ und der Region „Atert“, die Region des „Réidenen Kanton“, erfolgreich getestet und eingeführt. Seit 2005 werden der Late Night Bus Nordspëtz, Nordstad und Atert von der, speziell zu diesem Zweck gegründeten, „Late Night Bus Norden a.s.b.l.“ organisiert welche somit in 45 Gemeinden die Late Night Busse koordiniert.

„Gemengen vun Ufank un staark engagéiert !“

Von Anfang an wurde der Late Night Bus von den Gemeinden kommunalpolitisch und finanziell stark unterstützt. Ohne das Vertrauen und den Einsatz der Gemeinden und ihrer jeweiligen Schöffen- und Gemeinderäte über all diese Jahre gäbe es den Late Night Bus heute nicht. Besonders in den Pionierjahren war aber auch die Hilfe von unterschiedlichsten Unterstützern und Partnern von Bedeutung um den Late Night Bus Schritt für Schritt aufzubauen. Seit 2005 unterstützt auch das Transport-Ministerium / Ministerium für Nachhaltige Entwicklung die Late Night Busse und teilt sich mit den Gemeinden die Finanzierung des Systems.

**Weitere Informationen,
Late Night Bus Reglement
und aktuelle Fahrpläne auf:**

www.latenightbus.info

Late Night Bus Norden a.s.b.l.



infopoint
myenergy

infopoint Mëllerdall :

Beaufort
Bech
Berdorf
Consdorf
Echternach
Fischbach
Heffingen
Larochette
Vallée de l'Ernz
Mompach
Nommern
Reisdorf
Rosport
Waldbillig



Mieux chauffer tout en économisant de l'énergie !

- Garantisiez un chauffage efficace en dégagant les radiateurs afin que la chaleur puisse se répartir dans la pièce.
- Remplacez les vannes thermostatiques par des vannes digitales, programmées selon vos besoins. Inutile de chauffer lorsque vous n'êtes pas là ou de surchauffer pendant votre sommeil.
- Isolez vos conduites de chauffage et d'eau chaude, vous éviterez ainsi toute perte de chaleur.

Conseil : avant de quitter la maison, baissez la température des radiateurs ou programmez votre chaudière afin de réduire la température des pièces pendant votre absence. Une réduction de température de 1 degré équivaut à environ 6 % d'économie d'énergie.



Hotline
8002 11 90

myenergy.lu



Partenaires pour une transition
énergétique durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et du Bien-être



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie

Ministère de l'Énergie

Le commissariat Echternach : Plus visible, disponible, efficient, et proche du citoyen !

Dans le cadre de la réorganisation territoriale de la Police Grand-Ducale, qui s'est récemment annoncée par la mise en place de plusieurs fusions et communautés de commissariats à travers le pays, et dans un souci de cohérence nationale, le commissariat Echternach va modifier ses heures de guichet.

Le but de cette modification est de vous offrir un meilleur service :

- en augmentant notre présence dans vos cités et à proximité de vos centres d'intérêt ;
- en assurant un service flexible à l'attente de vos besoins ;
- en vous accueillant sur rendez-vous au commissariat ou dans un endroit à convenir.

A partir du 1^{er} février 2017, les informations pour prendre contact avec votre commissariat se présentent comme suit :



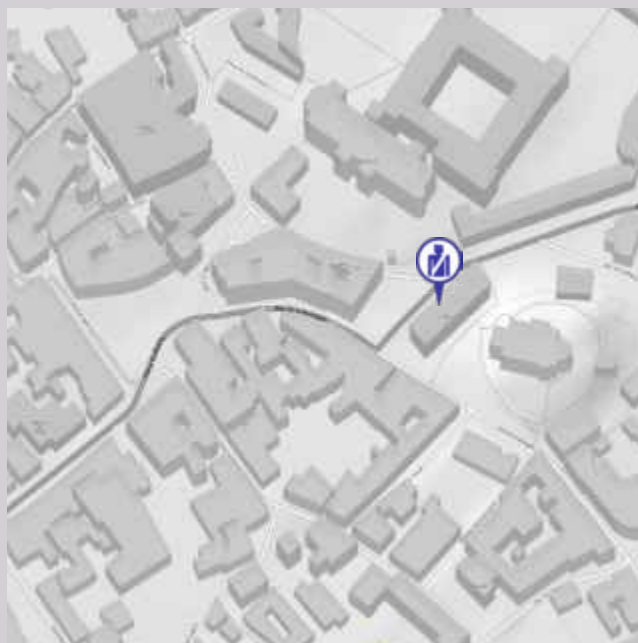
Tél. : (+352) 244 72-200

Fax : (+352) 244 72-299

E-mail : police.echternach@police.etat.lu

Adresse géographique

2, rue du Pont
L-6471 Echternach



Heures de fonctionnement :

En dehors des heures de guichet, vous pouvez joindre les agents du commissariat par téléphone ou par l'interphone installé à l'entrée du commissariat.

Prenez contact avec votre policier local pour fixer un rendez-vous.

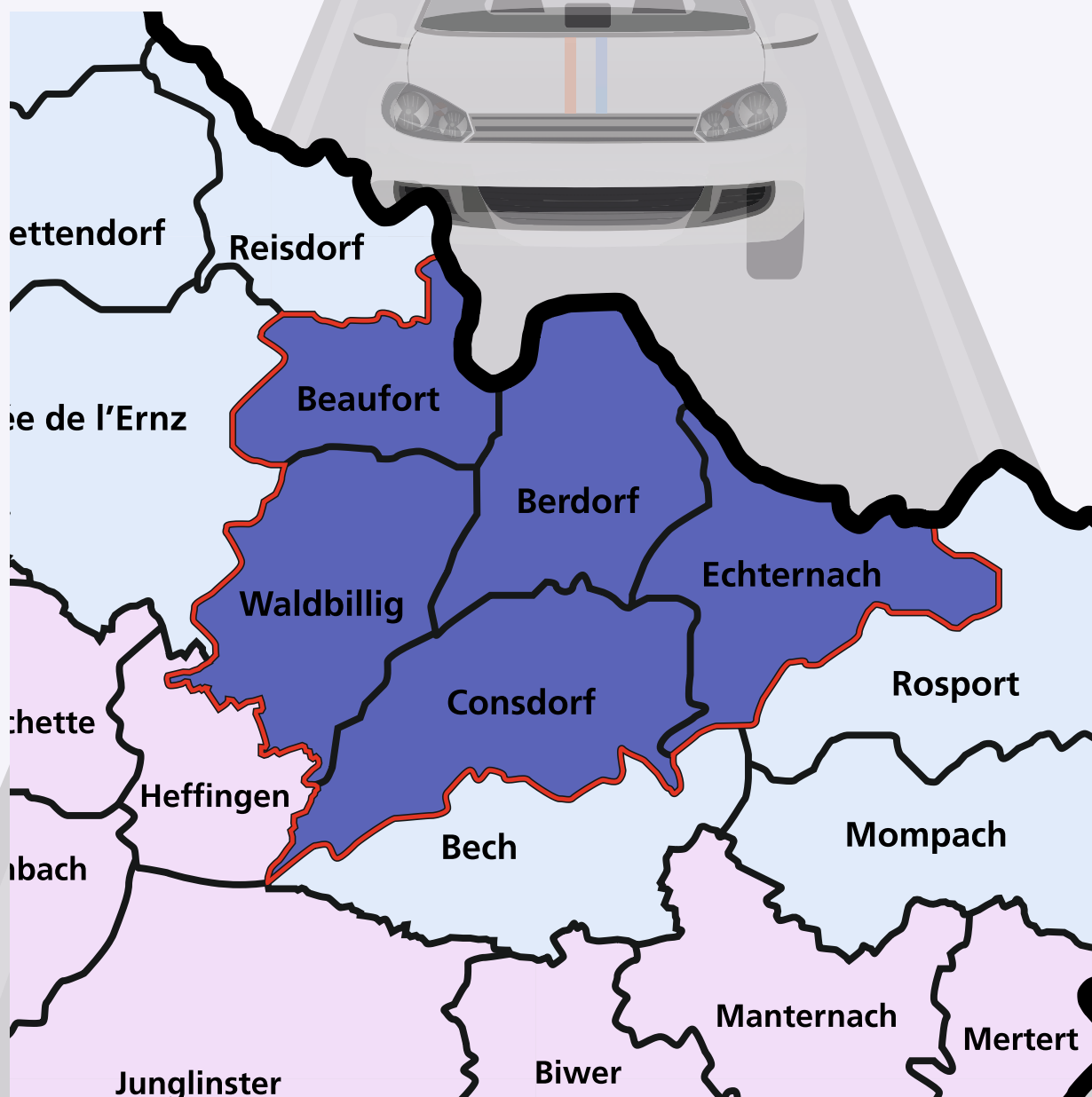
En cas d'urgence :

contactez immédiatement le numéro d'appel d'urgence

113

Territoire de compétence :

Le commissariat Echternach couvre les communes de Beaufort, Berdorf, Consdorf, Echternach et Waldbillig.





Conseil



S.O.S.



Aide

Méi Sécher Doheem

Sécher Doheem est le bon choix pour VOUS si :

- Vous avez peur de la chute ou si vous êtes déjà tombé
- Votre mobilité est réduite
- Vous avez besoin d'un plus en sécurité
- Vous êtes souvent seul ou sortez souvent seul
- Votre famille habite loin ou se fait des soucis

Appelez-nous AVANT tout incident!

Si vous voulez plus de renseignements ou si vous êtes intéressé :
téléphonez-nous au 26-32-66. Nous sommes ravis de vous aider.



**Zesumme fir eng
propper Gemeng**

**Zusammen für
eine saubere
Gemeinde**

**Ensemble pour
une commune
propre**



infopoint
myenergy

So lüften Sie richtig im Winter!

- Um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden, ist Lüften gerade im Winter notwendig. Schalten Sie vor dem Fensteröffnen die Heizung aus, um keine Energie zu verschwenden.
- Öffnen Sie mehrmals täglich, idealerweise alle vier Stunden, die Fenster ganz. Bei gekippten Fenstern findet nur ein sehr langsamer Luftaustausch, dafür aber ein hoher Energieaustausch, statt.
- Am Besten lüftet es bei Durchzug: so kühlen die Wände am wenigsten aus, und der Energieverlust ist relativ gering. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt reichen 1-2 Minuten.

Tipp: Die optimale Luftfeuchtigkeit beträgt zwischen 45 und 60 % und sollte mit Hilfe eines Hygrometers überwacht werden!



Hotline
8002 11 90

myenergy.lu

Co-funded by
the European Union



Partner für eine nachhaltige
Energiewende



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Économie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures

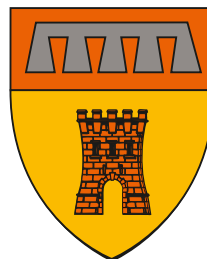


LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement

Département de l'environnement

Adresses utiles de la Commune de Beaufort

• Administration communale de Beaufort



Heures d'ouverture		Heures	
Recette Communale :	Lundi, Mardi et Vendredi	8:30 – 12:00	14:00 – 16:30
	Mercredi	8:30 – 12:00	14:00 – 20:00
	Jeudi	8:30 – 12:00	
	fermée mardi après-midi		

Adresse 9, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

Centrale téléphonique **Tél.** 83 60 45-1 • **Fax** 86 93 88 • **Site** www.beaufort.lu

• Collège des Bourgmestre et échevins

Camille **HOFFMANN**, Bourgmestre

Lily **SCHOLTES**, Échevin

Emile **WIES**, Échevin

• Secrétariat

Georges **RISCHETTE**, secrétaire communal

Tessy **PENA**, rédacteur

Tél. 83 60 45-22

Tél. 83 60 45-26

• État civil & indigénat

Mike **HERTGES**, expéditionnaire

Tél. 83 60 45-23

Tâches principales :

- Indigénat (Naturalisation)
- Mariage / partenariat
- Naissance / Décès
- Concession sur le cimetière
- Facturation de la canalisation, des poubelles grises / bleues et de la consommation d'eau
- Réservation des salles communales
- Subventions en relation avec l'énergie

• Bureau de la population

Sandra **BRESER-MICHEL**S

Eliane **DONVEN-SEIWERT**

Tél. 83 60 45-20 Lundi, mardi et mercredi matin

Tél. 83 60 45-20 Mercredi, jeudi matin et vendredi

Tâches principales :

- Changement de résidence
- Délivrance de certificats
- Pièces d'identité (passeports, cartes d'identité)
- Cartes et permis de séjour pour étranger
- Copies conformes
- Permis de pêche
- Chèque-service

• Service technique

Jean-Paul **GENSON**, expéditionnaire technique

Claire **PICARD**, rédacteur

Tél. 83 60 45-25 621 266 581

Tél. 83 60 45-27

Tâches principales :

- Autorisation de construire
- Travaux courants et entretien des infrastructures
- Raccordement aux infrastructures
- Etablissements classés

• Recette

Le receveur communal est chargé, seul et sous sa responsabilité, d'effectuer les recettes de la commune ainsi que d'acquitter les dépenses qui sont ordonnancées dans les formes et conditions déterminées par la loi.

Sonja **FETLER**, receveur

Tél. 83 60 45-24

Comptes bancaires:

Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat:

BCEELULL

LU09 0019 8401 2419 4000

BIL:

BILLULL

LU25 0021 1182 8880 0000

Comptes Chèques Postaux:

CCPLLULL

LU57 1111 0120 8557 0000

BNP Paribas:

BGLLLULL

LU41 0030 2546 7483 0000

• Service forestier / Triage forestier de Beaufort

7, route de Dillingen / L-6360 GRUNDHOF

Marc **HOFFMANN**, forestier

Tél. 86 96 71 • **Fax** 86 96 79 • **GSM** 621 202 127

• Office social régional

8, rue de l'Auberge / L-6315 Beaufort

Tél. 26 87 60 54 • **Site** www.officesocial-beaufort.lu

• Service de secours

Police – Commissariat de Proximité Echternach

Police Grand-Ducale

Ambulance/Secours

Sapeurs-pompiers Beaufort

Tél. 244 72 200

Tél. 113

Tél. 112

Site www.spbeefort.lu

• Enseignement

Ecole fondamentale

Maison relais

Tél. 26 87 88 1

Tél. 26 27 66 340

• Syndicat d'Initiative et du Tourisme

87, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

Tél. 83 60 99-301 • **Fax** 86 94 14

• Naturpark Mëllerdall

8, rue de l'Auberge / L-6315 BEAUFORT

Tél. 26 87 82 91 • **Site** www.naturpark-mellerdall.lu

• Divers services

• Banque et Caisse d'Épargne de l'Etat

1, rue Kummel / L-6310 Beaufort

Tél. 40 15-72 60

• Pharmacie de Beaufort

84, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

Tél. 26 87 66 60

• Médecins généralistes Dr P. KUTTER/ Dr A. VON HABSBURG/ Dr N. RIBERA

5, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

Tél. 86 94 86

• Médecin généraliste : Dr R. THILL (Umweltmedizin)

4, rue de l'Auberge / L-6315 Beaufort

Tél. 83 68 68 (sur rendez-vous)

• Prises de sang (Laboratoires réunis)

5, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

Tél. 78 02 90-1

• Kinésithérapie et Ostéopathie Guy ANSAY – Michel WELTER

90, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

Tél. 26 87 64 27 (sur rendez-vous)

• Presbytère

1, route d'Echternach / L-6212 Consdorf

Tél. 79 00 27

Monsieur Carlo **MORBACH**, Pfarrer

• Heintzelmanncher, service de proximité

Tél. 26 78 46 24 • **E-mail** mellerdall@cig.lu

• Bummelbus

Tél. 26 80 35 80 • **E-mail** bummelbus@fpe.lu

• Adapto (anc. NOVABUS)

Services occasionnels spécifiques de transports de personnes, adaptés aux personnes à mobilité réduite

Tél. 24 65 24 650 • **Site** www.adapto.lu

• Taxi-Ambulance Weis

Tél. 86 91 56

• Bicherbus

Nouvelle école primaire à Beaufort
10.00 – 10.40 heures

Les dates du Bicherbus sont énumérées dans le calendrier des déchets.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 56 des Beeforter ist am 31. Juli 2017

Inscription sur les listes électorales pour les élections communales

Il est porté à la connaissance des habitants de la commune de Beaufort que les ressortissants non-luxembourgeois qui souhaitent participer aux élections communales du 8 octobre 2017 pourront s'inscrire sur les listes électorales de leur commune de résidence, sous condition :

- d'être âgés de 18 ans accomplis au jour des élections ;
- de jouir des droits civils et de ne pas être déchu du droit de vote au Grand-Duché de Luxembourg ou dans l'Etat d'origine. Cette dernière condition ne peut toutefois pas être opposée à des citoyens non-luxembourgeois qui, dans leur pays d'origine, ont perdu le droit de vote en raison de leur résidence en dehors de leur Etat d'origine ;
- d'être domicilié dans le Grand-Duché de Luxembourg et d'y avoir résidé, au moment de la demande d'inscription sur la liste électorale **pendant cinq années au moins**. En outre, les ressortissants d'un Etat tiers (non-membre

de l'Union européenne) doivent, pour toute cette période, être en séjour régulier, être en possession des papiers de légitimation prescrits et d'un visa si celui-ci est requis.

Une fois inscrit, l'électeur non-luxembourgeois est maintenu sur les listes électorales de la même manière que les luxembourgeois et la participation au vote est obligatoire. Toutefois, il lui est possible de renoncer au droit de vote à tout moment. Pour ce faire, il doit s'adresser à sa commune de résidence.

Les intéressés désireux de participer aux élections communales du 8 octobre 2017 doivent faire une demande d'inscription sur la liste électorale auprès du collège des bourgmestre et échevins **jusqu'au jeudi, le 13 juillet 2017** au plus tard.

Les demandes d'inscription peuvent se faire au Bureau de la population de la commune de Beaufort en présentant une pièce d'identité valable, ainsi qu'un certificat de résidence prouvant la durée de résidence obligatoire.

Heures d'ouverture du bureau de la population :

- Lundi, Mardi et Vendredi de 8 :30 – 12 :00 et de 14 :00 – 16 :30 heures
- Mercredi de 8 :30 – 12 :00 et de 14 :00 – 20 :00 heures
- Jeudi de 8 :30 – 12 :00 heures

Einschreibung auf die Wählerlisten für die Kommunalwahlen

Hiermit wird den Einwohnern der Gemeinde Befort mitgeteilt, dass sämtliche ansässige ausländische Personen, welche an den Kommunalwahlen vom 8. Oktober 2017 teilnehmen möchten, sich unter folgenden Bedingungen auf die Wählerlisten einschreiben können:

- Sie müssen am Tag der Wahl 18 Jahre alt sein;
- Sie müssen im Genuss Ihrer zivilen Rechte sein und das Wahlrecht darf Ihnen weder im Großherzogtum Luxemburg noch in Ihrem Herkunftsstaat aberkannt worden sein. Diese letzte Bedingung kann jedoch nicht bei Nicht-Luxemburgischen Einwohnern angewandt werden, die Ihr Wahlrecht aufgrund Ihres Wohnsitzes außerhalb Ihres Herkunftslandes verloren haben;
- Sie müssen Ihren Wohnsitz in Luxemburg haben und zum Zeitpunkt der Eintragung in die Wählerlisten, **seit mindestens 5 Jahren** im Großherzogtum Luxemburg wohnen. Außerdem, müssen Staatsangehörige aus einem Drittstaat (Nicht-Mitglied der Europäischen

Union) sich während diesem Zeitraum legal im Großherzogtum Luxemburg aufgehalten haben, im Besitz der vorgeschriebenen gesetzlichen Papiere und eines Visums, falls erforderlich, sein.

Einmal eingeschrieben, bleibt ein nicht-luxemburgischer Wähler sowie auch ein luxemburgischer Wähler, auf den Wählerlisten eingetragen und die Teilnahme an der Wahl ist obligatorisch. Allerdings kann er jederzeit auf sein Wahlrecht verzichten. Um dies zu tun, muss er sich an seine Wohnsitzgemeinde wenden.

Interessierte Personen, welche an den Kommunalwahlen vom 8. Oktober 2017 teilnehmen möchten, müssen den Antrag für die Einschreibung auf die Wählerlisten bis spätestens **Donnerstag, den 13. Juli 2017** beim Schöffenkollegium einreichen.

Die Einschreibungsanträge können beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Befort durch Vorlage eines gültigen Ausweises und einer Wohnsitzbescheinigung, welche die obligatorische Aufenthaltsdauer belegt, eingereicht werden.

Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes:

- Montag, Dienstag und Freitag: 8:30-12:00 Uhr und 14:00-16:30 Uhr
- Mittwoch: 8:30-12:00 Uhr und 14:00-20:00 Uhr
- Donnerstag: 8:30-12:00 Uhr

Erlebnis-Freibad Beaufort

20.05.17 bis 30.06.17

21.08.17 bis 03.09.17

täglich von 13:00 bis
19:00 Uhr

01.07.17 bis 20.08.17

täglich von 10:00 bis
19:00 Uhr

Kinder (3-14 J.)
3,00 €
.....
Erwachsene:
5,00 €



Syndicat d'Initiative et du Tourisme Beaufort

87, Grand-Rue | L-6310 Beaufort | Tél. : +352 83 60 99-300

www.campingplage.lu • www.beaufort-tourisme.lu